

## Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung



**Mittwoch, 14. Juni 2023, 19.30 Uhr, Berikerhus**

Liebe Berikerinnen und Beriker

Die Einwohnergemeindeversammlung findet bei schönem Wetter wiederum draussen vor dem Berikerhus, bei schlechtem Wetter drinnen, statt. Unabhängig vom Wetter wird der Feuerwehr-Chevy mit Team ab 18.30 Uhr verschiedene Getränke, Wurst und Brot sowie eine Auswahl an Kuchen zum Verkauf anbieten. Es werden Tische und Stühle bereitgestellt und somit die Gelegenheit für interessante Gespräche im geselligen Rahmen vor und nach der Versammlung gegeben.

Wir laden Sie herzlich zur Gemeindeversammlung ein und freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

GEMEINDERAT BERIKON

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Bossard', is written over the printed name.

Stefan Bossard  
Gemeindeammann

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'N. Edelmann', is written over the printed name.

Niklaus Edelmann  
Gemeindeschreiber a.i.

2. Mai 2023

### Traktandenliste

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2022
2. Rechenschaftsbericht 2022
3. Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an:  
Vlasovs, Daniils, geb. 23.07.1981, staatenlos, und Vlasova, Kristine, geb. 20.08.1981, mit ihren Kindern Vlasova, Maya, geb. 04.03.2016, und Vlasovs, Max, geb. 04.07.2022, alle Staatsangehörige von Lettland
4. Genehmigung Revision Bestattungs- und Friedhofreglement der Gemeinde Berikon
5. Kreditabrechnung «Neubau Primarschulhaus Tilia»
6. Kreditabrechnung «Werkleitungssanierung alte Bremgartenstrasse»
7. Kreditabrechnung «Ersatz Schulmobiliar Klassenzimmer Kreisschule Mutschellen»
8. Kreditabrechnung «Neubau Regenrückhaltebecken ARA Bremgarten»
9. Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Berikon
10. Verschiedenes

### Aktenauflage

Die Gemeindeversammlungsakten liegen vom 25. Mai 2023 bis 14. Juni 2023 bei der Gemeindeverwaltung, Abteilungen Zentrale Dienste und Finanzen, auf.



## **Traktandum 1**

### **Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2022**

---

Das Protokoll wurde von Gemeinderat und Finanzkommission geprüft und zu Händen der Gemeindeversammlung verabschiedet.

#### **Antrag des Gemeinderates:**

**Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2022 sei zu genehmigen.**



## **1. Verwaltung**

### **Einwohner**

Mit 4'935 Personen, Stand 31. Dezember 2022, ist die Einwohnerzahl im letzten Jahr um 93 Personen gestiegen. Die Einwohnerschaft setzt sich aus 2'460 weiblichen und 2'475 männlichen Personen zusammen. 19.72 % sind nicht Schweizerbürger. Im letzten Jahr sind 45 Kinder zur Welt gekommen, 41 Personen sind verstorben. Ältteste Einwohnerin ist Frau Elfriede Müller mit 98 Jahren.

### **Abstimmungen**

13. Februar 2022

- Volksinitiative "Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot - Ja zu Forschungswesen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt"
- Volksinitiative "Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung (Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung)"
- Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben
- Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien

15. Mai 2022

- Änderung vom 1. Oktober 2021 des Bundesgesetzes über Filmproduktion und Filmkultur (Filmgesetz, FiG)
- Änderung vom 1. Oktober 2021 des Bundesgesetzes über die Transplantation von Organen, Geweben und Zellen (Transplantationsgesetz)
- Bundesbeschluss vom 1. Oktober 2021 über die Genehmigung und die Umsetzung des Notenaustausches zwischen der Schweiz und der EU betreffend die Übernahme der Verordnung (EU) 2019/1896 über die Europäische Grenz- und Küstenwache und zur Aufhebung der Verordnungen (EU) Nr. 1052/2013 und (EU) 2016/1624 (Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands)

25. September 2022

- Volksinitiative vom 17. September 2019 "Keine Massentierhaltung in der Schweiz (Massentierhaltungsinitiative)"
- Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2021 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
- Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) (AHV 21)
- Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer (Verrechnungssteuergesetz, VStG) (Stärkung des Fremdkapitalmarkts)
- Verfassung des Kantons Aargau (Vertretungsregelung für Parlamentsmitglieder); Änderung vom 18. Januar 2022

## **Gemeinderat**

- In 47 Sitzungen, davon 19 Auflassesitzungen, hat der Gemeinderat das vergangene Amtsjahr bewältigt. Zahlreiche Traktanden wurden behandelt und protokolliert, diverse Verhandlungsakten besprochen und erledigt und verschiedene Vernehmlassungen ausgearbeitet und eingereicht. Weiter hat der Gemeinderat von unzähligen Verordnungen der kantonalen Gesetzgebung, Berichten von kantonalen Fachstellen, weiterer Fachliteratur und Korrespondenz Kenntnis genommen. Zudem nahmen die Ressortvorsteher an Kommissionssitzungen und Delegiertenversammlungen sowie an diversen Besprechungen und Augenscheinen teil.
- Die Klausurtagung des Gemeinderates und den Abteilungsleitenden hat am 17. März 2022 im Restaurant Stalden, Berikon, stattgefunden. Mit Unterstützung des Gemeinde Support AG fand ein spannender Workshop mit guten Diskussionen statt. Am Morgen wurde mit der Firma Game Solution das Kommunikationsmodell 4-Ohren-Modell Schulz von Thun besprochen und anschliessend spielerisch das Kommunikationsmodell vertieft. Am Nachmittag wurden die bestehenden Legislaturziele priorisiert und verschiedene Möglichkeiten zum Thema Reporting erarbeitet.
- Am 29. März 2022 fand die Veranstaltung „mit dem Gemeinderat am Stammtisch“ im Restaurant Grüene Bode statt. Dabei lud der Gemeinderat die Berikon Einwohnerinnen und Einwohner ein, sich zu ihm an einen Tisch zu setzen und sich im gemütlichen Rahmen auszutauschen.
- Die Informationsveranstaltung „Ech ha Gmeind“ wurde am 23. August 2022 auf dem Schulhausplatz der Primarschule durchgeführt. Informations- und Diskussionsthemen waren die Legislaturziele, die IT und die Kommunikation. Zudem berichteten die Gemeinderäte aus ihren Ressorts.

## **Gemeindeverwaltung und Personal**

Alisha Schaufelberger hat ihre Anstellung als Leiterin Einwohnerdienste am 1. März 2022 angetreten und bereits per 31. Dezember 2022 wieder gekündigt. Als Nachfolgerin hat Selina Merz per 1. Januar 2023 die Stelle übernommen.

Tanja Moser hat ihre Stelle als Stellvertreterin Soziale Dienste am 1. August 2022 angetreten und unterstützt die Leiterin Soziale Dienste Rahel Dias tatkräftig.

Der Stellvertreter des Leiter Hausdienst Michael Sardella hat per 31. August 2022 seine Stelle gekündigt. Im November 2022 hat Dennis Wild die Stelle als Stellvertreter Leiter Hausdienst übernommen. Dennis Wild ist kein Unbekannter, hat er doch bereits vor ein paar Jahren seine Ausbildung im Hausdienst Berikon erfolgreich abgeschlossen.

Der Stellvertreter Leiter Bauamt/Werkhof Ronnie Cattaruzza hat seine Stelle per 31. Dezember 2022 gekündigt um eine neue Herausforderung anzutreten. Mit Michel Gehrig konnte per 1. Februar 2023 die Stelle wiederum optimal besetzt werden.

Im Sommer 2022 schloss Sina Kissmann ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ mit E-Profil erfolgreich ab. Kai Rennhard, Lernender Hausdienst, durfte sich ebenfalls über den Prüfungserfolg freuen. Er hat die Ausbildung zum Hauswart EFZ erfolgreich abgeschlossen. Im August 2022 startete Jasmin Yogurtcu ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ bei der Gemeindeverwaltung und Luka Basic seine Ausbildung zum Hauswart EFZ beim Hausdienst.

Frau Cornelia Benz erreichte im November 2022 nach fast 19-jähriger Tätigkeit als Sachbearbeiterin Werke das Pensionsalter. Sie wird der Gemeinde Berikon für die Einarbeitung der neuen Stelleninhaberin aber noch eine Weile erhalten bleiben.

### **Betreibungsamt**

Das Betreibungsamt Berikon wird regional in Bremgarten geführt. Im Amtsjahr 2022 hatte das Betreibungsamt Berikon 1194 (Vorjahr: 1147) Betreibungen zu verzeichnen. Es wurden 1022 (906) Zahlungsbefehle ausgestellt, 87 (71) Rechtsvorschläge erhoben und 344 (359) Verlustscheine ausgestellt. Weiter waren 6 (13) Konkursandrohungen und 833 (893) Pfändungen zu verzeichnen.

Grösstenteils wurde Einkommen und allfälliges Vermögen gepfändet. Nach wie vor sind Krankenkassenforderungen vor Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen die am häufigsten betriebenen Forderungen.

## **2. Öffentliche Sicherheit**

### **Feuerwehr**

Die regionale Feuerwehr Mutschellen, welche unter dem Kommando von Patrick Koller steht, wurde im Jahr 2022 zu 38 Einsätzen aufgeboten. Per Ende 2022 waren insgesamt 105 Personen aktiv im Feuerwehrdienst. Einige Feuerwehrleute üben mehr als eine Funktion aus.

### **Polizei**

Wiederum war die Regionalpolizei bestrebt ein Höchstmass an Sicherheit zu gewährleisten und zur richtigen Zeit am richtigen Ort präsent zu sein. Sei dies durch Präventionspatrouillen in den Wohnquartieren, durch Personenkontrollen an den Bahnhöfen und in Einkaufszentren, Fusspatrouillen durch Schulareale und Festgelände sowie mit Verkehrskontrollen auf den Hauptachsen oder bei Ein-/Ausfahrten in Wohnquartiere; hohe Präsenz an den sogenannten "Hot Spots".

In Bezug auf die Kriminalitätsrate darf erneut gesagt werden, dass das vergangene Jahr grossmehrheitlich ruhig zu Ende ging. Obschon im Bereich der Einbruchskriminalität eine Zunahme verzeichnet werden musste, pendelte sich diese auf eher tiefem Niveau ein (keine Massendelikte).

Die Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen, insbesondere mit unseren benachbarten Regionalpolizeien (Muri, Wohlen und Rohrdorferberg), der Kantonspolizei Aargau, den privaten Sicherheitsdiensten funktioniert bestens. An dieser Stelle ein Dankeschön für die partnerschaftliche und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Die Einsätze/Interventionen wegen Streitereien, Nachtruhestörungen hielten sich die Stange; diejenigen wegen häuslicher Gewalt bewegten sich ebenfalls im Vorjahresrahmen (133 Einsätze, Vorjahr 131). Es darf aber davon ausgegangen werden, dass diese Zahl vermutlich deutlich höher ausfallen würden, kämen alle Fälle zur Anzeige (hohe Dunkelziffer).

Die Regionalpolizei führte im letzten Jahr diverse Schwergewichtsaaktionen durch (Verkehrs- und Fahndungskontrollen, Lichtkontrollen, usf.). Dabei wurde u.a. am 4. November 2022 national die Aktion "Tag des Lichts" durchgeführt. In Zusammenarbeit mit dem Touring Club Schweiz (TCS) kontrollierte die Regionalpolizei an diesem Abend während knapp 4 Stunden dutzende Verkehrsteilnehmer. Gravierende Mängel wurden nicht festgestellt, lediglich ein paar defekte Leuchtmittel oder abgelaufene Reifen. Die kleineren Mängel konnten vor Ort durch den Mitarbeiter der TCS-Patrouille behoben lassen werden.

Personell war das letzte Jahr ein eher schwieriges Jahr. Im personellen Bereich mussten diverse Abgänge verzeichnet werden. Die dadurch entstandenen Lücken konnten bis anhin nicht wiederbesetzt werden. Es herrscht auch bei der Polizei Fachkräftemangel, schweizweit. Alleine bei den Regionalpolizeien im Aargau fehlen derzeit mind. über 20 Polizistinnen/Polizisten. So wird der Fokus vermehrt auf die Nachwuchsförderung gerichtet, Ausbildung von Aspirantinnen und Aspiranten, welche den zweijährigen Polizeilehrgang an der Interkantonalen Polizeischule in Hitzkirch (ein Jahr Schule und ein Jahr Praktikum) absolvieren.

### **Zivilschutzorganisation (ZSO) und Regionales Führungsorgan (RFO) Mutschellen**

Ein bewegendes Jahr 2022 begleitete die Zivilschutzorganisation Aargau Ost.

Auf Anordnung des Kantons wurden bis Ende März 2022 Wiederholungskurse weitgehend ausgesetzt bzw. abgesagt (Omikron-Welle). Folgende Wiederholungskurse und Einsätze konnten bis Ende März 2022 trotzdem durchgeführt werden. Per 1. April 2022 wurden die Corona-Massnahmen aufgehoben und der reguläre Dienstbetrieb mit Wiederholungskursen wiederaufgenommen.

Über mehrere Tage im April wurde die periodische Schutzraumkontrolle (PSK) im gesamten Verbandsgebiet durchgeführt. Das Thema Schutzraumkontrolle hatte speziell im Jahr 2022 für einen Grossteil der Bevölkerung eine besondere Bedeutung. Im Jahr 2022 wurden durch die ZSO AGO 650 Schutzräume mit insgesamt 11'939 Schutzplätzen im gesamten Einsatzgebiet kontrolliert. 68 Schutzräume weisen Mängel auf, welche durch die Eigentümerschaft behoben werden müssen.

Auch im Jahr 2022 durfte die ZSO AGO verschiedene Anlässe mit ihrem Personal unterstützen. Gleich anfangs Jahr war eine kleine Delegation für das Skirennen am Lauberhorn beauftragt. Weitere Angehörige des Zivilschutzes (AdZS) unterstützten den Auf- und Abbau des Motocross Wohlen, den Musiktag in Niederwil und den traditionellen «Christhindli-Markt» in Bremgarten.

In der «Zehnteschüür» in Oberrohrdorf musste von unserem Bataillons-Kommandanten Beat Herzog für immer Abschied genommen werden. Unter grosser Anteilnahme verschiedener Zivilschutzorganisationen wurde er am 20. Juni 2022 in andachtsvollem Rahmen verabschiedet. Nach dem traurigen Verlust des Bataillons-Kommandanten musste eine Nachfolgereglung für die Zivilschutzorganisation organisiert werden. Der Vorstand der ZSO AGO hat zusammen mit dem Kommando intensiv nach einem neuen Bataillons-Kommandanten gesucht und ihn in der Person von Sandro Magistretti auch gefunden. Sandro Magistretti wird die Funktion als neuer Bataillons-Kommandanten per 1. Februar 2023 antreten.

Das RFO stand in keinem aktiven Einsatz, in welchem die Führungsanlage in Fislisbach in Betrieb genommen wurde. Dennoch war das Jahr geprägt mit vielen Stunden Aktionsplanungsprozessen (Stabsarbeit im Hintergrund), welche aus der Tagesstruktur heraus geleistet wurde. Der Milizstab war dadurch gefordert.

Ukraine Krieg, das RFO war in Sachen Information- und Kommunikation mit dem Kanton eingebunden. Zu Beginn erhielt das RFO zahlreiche Anfragen um das Thema «Schutzräume», welche mit der Zivilschutzorganisation beantwortet wurden. Der Kanton erstellte auf seiner Webseite ab März ein FAQ und der Aufwand reduzierte sich. In Bezug auf die Flüchtlingsbewegung arbeitete der Stab diverse Problemerkundungen und Lagebeurteilungspapiere aus. Der Kanton informierte anfangs März darüber, dass er mit den kantonalen Sozialdiensten die Unterbringung der Schutzsuchenden koordiniere. Ab diesem Zeitpunkt bestand der Auftrag zu beraten und nötigenfalls koordinierend zu unterstützen.

### 3. Schule

Die Primarschule (inkl. Kindergärten) wird von 443 Kindern besucht, das sind 6 Kinder weniger als im Vorjahr. 345 Schülerinnen und Schüler werden in 19 Abteilungen der EK sowie der 1. - 6. Klasse unterrichtet. Alle Klassen werden dreifach geführt. 98 Kinder besuchen 6 Kindergartenklassen, vier Abteilungen werden mit einem 100%-Pensum und zwei mit einem 80%-Pensum geführt.

Auf Grund der Schülerzahlen wurden unserer Schule für das Schuljahr 2022/23 vom Kanton 941 Wochenlektionen zugeteilt, dies entspricht 33.6 Vollzeitäquivalenten (= 3500 Stellenprozenten). Diese Ressourcen verteilen sich auf 55 Lehrpersonen. Die Führung wird durch 2 Personen in der Schulleitung (Arbeitspensum 150%) sowie dem für die Schule zuständigen Gemeinderat wahrgenommen. Die neue Führungsstruktur der Aargauer Volksschule ist seit 1. Januar 2022 in Kraft. Somit hat der Gemeinderat mit Ressort Schule zusammen mit der Schulleitung die Aufgaben der Schulpflege übernommen.

Im Jahr 2022 sind 7 Assistentinnen an der Primarschule im Einsatz. Sie alle arbeiten parallel dazu auch in den Tagesstrukturen. Diese Assistentinnen unterstützen die Lehrpersonen und die Kinder im Unterricht und begleiten die Klassen auf Ausflügen.

Aktuell besuchen ausserdem 5 Seniorinnen und Senioren verschiedene Klassen der Primarschule und unterstützen während eines Halbtages pro Woche diverse Kinder bei ihren Arbeiten.

Im Sommer 2022 wurde Herr Ewald Keller nach 18 Jahren als Schulleiter pensioniert. Für seine grossen Verdienste für die Primarschule Berikon wurde er von den Behörden und den Lehrpersonen entsprechend gewürdigt. Ihm gehört ein grosser Dank für die sorgfältige und weitsichtige Führung und Entwicklung der Schule. Seit August 2022 führt Frau Susanne Merki die Schule als neue Schulleiterin. Sie arbeitet weiterhin zusammen mit Frau Bernadette Fuchs.

Die Primarschule Berikon ist eine integrative Schule. Alle Kinder sind in den Regelklassen integriert. Heilpädagoginnen unterstützen Lehrpersonen in ihrer Arbeit und helfen mit, die Kinder möglichst individuell zu fördern. Neben der klasseninternen Förderung von besonders begabten Schülerinnen und Schülern besuchen 14 Kinder aus verschiedenen Gemeinden im Raum Mutschellen ein regionales Angebot zur Begabtenförderung an der Primarschule Berikon.

Die gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen an die öffentliche Schule sind hoch. Dazu kommen die unterschiedlichen persönlichen Bedürfnisse der Eltern. Der Mangel an ausgebildeten Lehrpersonen ist im Kanton Aargau sehr gross, dementsprechend schwierig gestaltet sich die Suche nach geeigneten Personen, die diese anspruchsvolle Aufgabe übernehmen können und wollen. In diesem Spannungsfeld befindet sich auch die Primarschule Berikon. Neben der optimalen fachlichen Bildung fordern soziale und erzieherische Herausforderungen die Lehrpersonen sehr stark. Die beiden Schulsozialarbeitenden Brigitte Manser und Dominic Bieri (Pensum je 30%) unterstützen und entlasten Lehrpersonen und Schulleitung seit März 2016 sehr wirkungsvoll und stellen für die Kinder und deren Eltern ein hilfreiches, niederschwelliges Angebot dar.

Nach Abklingen der Corona-Pandemie konnten 2022 verschiedene Anlässe wie Projektwoche, Sporttag Klassenlager und Schulreisen glücklicherweise wieder durchgeführt werden. Im Herbst/Winter sind viele Lehrpersonen an einer Grippe erkrankt. Vor Weihnachten konnten nicht mehr genügend Lehrpersonen gefunden werden, die als Stellvertretungen eingesetzt werden konnten. Deshalb musste der Unterricht teilweise ausfallen.

### **Tagesstruktur Primarschule Berikon**

Seit dem Schuljahr 2019/2020 bietet die Tagesstruktur Primarschule Berikon im Schulhaus Tilia an fünf Tagen die Woche von 7.00 – 18.30 Uhr Angebote in den Bereichen Mittagstisch, Betreuung und Aufgabenstunden an. Im Schuljahr 2022/2023 besuchen pro Tag bis zu 120 Kinder (Kindergarten bis 6. Klasse) den Mittagstisch. Die Ferienbetreuung bieten Rudolfstetten, Widen, Oberwil-Lieli und Berikon gemeinsam an. Alle diese Angebote werden rege genutzt und von den Eltern, auch wegen der flexiblen und spontanen Handhabung, sehr geschätzt.

## **4. Kultur, Freizeit, Sport**

### **Bundesfeier, Neuzuzügeranlass und Seniorenausflug**

Die Einladungen der Gemeinde konnten nach den Corona Einschränkungen der vorderen Jahre erfreulicherweise wieder durchgeführt werden.

Der Neujahrsapéro fand im Bürgisserhus mit einem kleinen Apéro statt. Der Gesang des Jodelklubs vom Hasenberg erfreute die Anwesenden und die Sänger und Sängerinnen ernteten viel Applaus.

Die Jungbürgerfeier begann mit einem Apéro und einem Quiz im Bürgisserhus. Anschliessend folgte eine Einladung zum Essen ins Restaurant Stars and Stripes, wo die Jungbürger mit einem Geschenk und den besten Wünschen in die Volljährigkeit entlassen wurden.

Auch die 1. August Feier im Berikerhus fand Anklang. Das Berikerhus war voll von Gästen, welche sich die Einladung der Gemeinde nicht entgehen lassen wollten. Der Feldschützenverein organisierte den Brunch und hatte alle Hände voll zu tun. Die Rede zum Nationalfeiertag hielt Nationalrat Cédric Wermuth.

Die Rundfahrt mit den Neuzuzügern, welche anschliessend an den Brunch durchgeführt wurde, startete mit zwei Bussen und mit Verspätung. Die Fahrt führte durchs Dorf, zu den Sehenswürdigkeiten zu den Schulen, zur Burkertsmatt und zum Waldhaus.

Der Seniorenausflug führte ins Verkehrshaus Luzern. Dort wurden nach einem hervorragenden Essen verschiedene Führungen angeboten, welche grossen Anklang fanden. Vor der Heimfahrt wurde ein kleiner Zvieri angeboten. In Berikon wurde der Tag im Restaurant Grüene Bode mit einem kleinen Plättli abgeschlossen.

### **Kulturzentrum Bürgisserhus**

Das Kulturzentrum Bürgisserhus wird durch den Kulturverein Berikon betrieben und verwaltet. Nebst dem Vorstandsteam setzen sich vier Arbeitsgruppen für ein breites Kulturangebot ein, forschen in der Dorfgeschichte und machen das Kultur-Beizli zu einem beliebten Treffpunkt.

Ins zwanzigste Vereinsjahr und siebzehnte Betriebsjahr konnten wir endlich wieder planmässig starten, durften jedoch auf Grund der Corona Schutzmassnahmen erst im zweiten Halbjahr zur alten Besucherzahl für Veranstaltungen im Holzbirli-Saal zurückkehren.

Mit folgenden kulturellen Veranstaltungen feierten wir das zwanzigjährige Jubiläum des Vereins mit den Mitgliedern und allen Interessierten:

- 15. Mai 2022 Geführte Velotour mit Hannes Rohrbach auf einem Teil der Ostroute des Freiämterwegs
- 18. Juni 2022 » Fest der Kulturen« mit verschiedenen nationalen Landesgerichten, einer afrikanischen Trommel- und Tanzgruppe, zwei Djembe-Workshops und dem Konzert «TACABUTUN»
- 21. Oktober – 30. Oktober 2022 Kunstausstellung im Bürgisserhus mit den Künstlerinnen Maria Zraggen, Berikon (Bilder), Sylvie Hörler, Zufikon (Tonskulpturen) und Stephanie Hofer, Eggenwil (Quilts)
- 02. November – 12. November 2022 7 Theater- Aufführungen der Eigeninszenierung «Des Kaiser neue Kleider»

Besonders erwähnenswert ist die Arbeit der Gruppe Dorfkultur mit der Erschaffung des Kulturweges Berikon. Im ganzen Dorf wurden bedeutende Gebäude, Brunnen und Wegkreuze mit Tafeln beschriftet und mit einem QR-Code für vertiefte Informationen versehen (Website Kulturverein Berikon). Bei der Einweihung des Beriker Kulturweges am 20. August 2022 führten Mitglieder der Gruppe Dorfkultur durch ein Teilstück des Kulturweges. Die Gruppe Dorfkultur hat wiederum interessante Themen der Geschichte Berikon zusammengetragen und eine neue Ausgabe «Chleebblätter» verfasst.

Nebst den Jubiläums Veranstaltungen wurden 3 Vollmondkinos organisiert, 3 Weltenbummler Vorträge «Uganda» (ein Abend mit ugandischem Buffet) angeboten, die Multivisions-Show Freiämterweg gezeigt, 4 Konzerte und der zur Tradition gewordene 2-tägige Bürgisserhus Märt durchgeführt.

Die Gastro-Gruppe bewältigte umfangreiche Einsätze bei den vielen Veranstaltungen. Mit grossem freiwilligem Engagement und sichtbarer Freude bediente das Team die Gäste.

### **Freizeitanlagen**

Turnhallen und Sportplätze stehen den Vereinen und Sportlern zur Verfügung. Velofahrer und Spaziergänger finden gut beschilderte Rad- und Wanderwege. Auch verschiedene Feuerstellen und Lehrpfade werden von der Gemeinde und dem Forstbetrieb unterhalten.

Seit Mitte Mai 2012 ist die Freizeitanlage Berikerhus, mit internem Namen "FRIEDA" (Freizeitanlage Riedacher) in Betrieb und wird rege benutzt. Auch der rote Platz und die schöne Wiesenfläche bei der Primarschulanlage bieten Platz für Spiel und Spass.

### **Regionales Sport- Freizeit und Begegnungszentrum Burkertsmatt SFBZ**

Das Betriebsjahr 2022 zeichnete sich vor allem dadurch aus, dass wir uns nach der Corona Zeit wieder auf Normalbetrieb einstellen durften. Ausser, dass uns im Januar zwei Events abgesagt wurden, konnten wir alle anderen Events wie gewohnt bestens mit unseren Veranstaltern durchführen.

Im Innenbereich der Anlage konnte die gesamte Infrastruktur turnusgemäss bestens gewartet und alle Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden. Im Aussenbereich konnten wir ebenfalls alle Pflege- und Unterhaltsarbeiten zu unserer besten Zufriedenheit ausführen.

Der Bereich Bistro und Catering hat uns auf Trab gehalten. Da das Alterszentrum Burkertsmatt seinen Bistrobetrieb per 31. Dezember 2021 kündigte und wir bis zum 01. April 2022 keine Nachfolge hatten, betrieben die Vereine an ihren Events die Küche selbst. Wir waren sehr glücklich, als wir ab dem 1. April 2022 mit Csaba Hamza den Bistro Betrieb wieder geregelt aufnehmen konnten und uns dies so entlastete. Leider war das Engagement mit Csaba Hamza von kurzer Dauer und er kündete per 30. September 2022 seine Bistro

Betreuung. Ab dem 01. Januar 2023 übernimmt Michael Stutz mit seiner Frau die Bistroleitung. Und dies mit Erfolg und für uns als Betriebsleitung sehr zufriedenstellend.

Oskar Zimmermann, der seit Beginn der Eröffnung unserer Anlage uns nicht nur in der Betriebskommission sondern auch mit seinem Fachwissen und seinem überdurchschnittlichen Einsatz im Aussenbereich und während Ferienabsenzen fantastisch unterstützt hat, wird uns ab 1. Januar 2023 leider nicht mehr zur Verfügung stehen. Er ist 80 Jahre jung und möchte verdienterweise mehr Freizeit geniessen. Dankeschön Oskar!

Im Grossen und Ganzen dürfen wir rückblickend auf ein anstrengendes, jedoch grossartiges und sehr erfreuliches Betriebsjahr zurückblicken. Die Betriebsleitung Burkertsmatt dankt allen, die sie stets wohlwollend und tatkräftig unterstützen. Dies fängt bei der Betriebskommission, dem Vorstand, den Abgeordneten und den Einwohnern des Gemeindeverbands an und endet mit dem Eisfeld Team um Rolf Hüsser, Oskar Zimmermann und allen Vereinen.

### **Naturschutzkommission**

Im Jahr 2022 traf sich die Naturschutzkommission zu 6 ordentlichen Sitzungen. An der ersten Sitzung im Januar wurde die Verteilung der Ressorts vorgenommen und die Jahresplanung erstellt. Als neues Mitglied konnten wir Oliver Burgunder gewinnen, Natur- und Umweltfachmann und Leiter des Werkhofs Bremgarten. Das wohl wichtigste Ereignis der NSK im Jahr 2022 war die Baumpflanzaktion, welche Valérie Trüb mit der Primarschule Berikon und dem Bauamt Berikon organisierte. Diese Aktion fand grosses Medienecho und ergab viele fröhliche Fotografien und viele schmutzige Kinderschuhe. Die Schulklassen mit ihren Lehrerinnen waren bei jedem Wetter unterwegs um ihre zugewiesenen Inseln in den 30er Zonen zu bepflanzen und die Bäume mit ihren Wünschen zu schmücken.

Die Uferbestockung Altischbach war Thema an einem Augenschein mit dem kantonalen Bachaufseher und den Bewirtschaftern. Das Thema wird uns weiter beschäftigen, ebenso die Öffnung und Bepflanzung des Wurzelbereichs der Bäume entlang des Boulevards bei der Primarschule.

In der jetzigen BNO Überarbeitung konnten wir Anliegen des Naturschutzes einbringen.

Entlang der Bahnhofstrasse wurden in den Nischen Pflanzenkissen eingesetzt, welche im Jahr 2023 erstmals blühen werden.

Das aktuelle Naturschutzinventar wird von Bernhard Oester unter die Lupe genommen, bei Bedarf angepasst und ein Pflegeplan zu Hecken und Gehölzen erstellt.

Hochstammbäume werden weiterhin durch die NSK finanziert und deren Pflege fachgerecht ausgeführt.

### **Aus der früheren Arbeitsgruppe Energie**

Die bestehende alternative Weihnachtsbeleuchtung- in Zeiten der Energiekrise ein Vorteil gegenüber anderen Weihnachtsbeleuchtungen- erforderte einige Anpassungen. Im Jahr 2022 sind alle Kandelaber mit Lampen ausgerüstet worden, vereinzelte mit neuen Spezialaufhängungen. Einige verbleichte oder zerrissene Lampen wurden wiederum ersetzt.

Die Wanderbücherei ist an allen Standorten- Gemeindehaus, Bürgisserhus, Bahnhof Berikon – Widen und Motel Stalden -weiterhin sehr gefragt und wird seit 10 Jahren von Ursula Berger, Yvonne Steiner und Rosmarie Groux

betreut. Das Team durfte vom Gemeinderat herzlichen Dank und Glückwünsche zum Jubiläum entgegennehmen.

Auch der Hol- und Bringtag, welcher mit der Gemeinde Widen zusammen auf dem Gelände der Burkertsmatt durchgeführt wurde, vermochte wieder viel Publikum anzuziehen. Der Anlass kann sich auf viele freiwillige, bewährte Helfer und Helferinnen verlassen, welche es für diesen Grossanlass benötigt. Für das Einrichten, die Eingangskontrolle der Gegenstände, das Einordnen, sowie für das abschliessende Aufräumen und selektive Entsorgen der übrig gebliebenen Gegenstände waren von der Gemeinde Berikon 7 Personen im Einsatz. Die Organisation des Anlasses und die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Widen und dem Burkertsmatt -Team ist hervorragend.

### **Arbeitsgruppe für Altersfragen**

Die Arbeitsgruppe hat sich an vier offiziellen Sitzungen getroffen. In den verschiedenen Ressorts fanden bilaterale Gespräche statt. Zwei Seniorennachmittage wurden organisiert. Das Projekt „Länger dehei“ leistete insgesamt 1'217 (Vorjahr: 1190) Einsätze. Dafür standen 37 (Vorjahr: 35) Dienstleister zur Verfügung. Weiterhin sind mehr als die Hälfte der erbrachten Dienstleistungen Fahrdienste (654). Dazu kommen kleine Gartenarbeiten, technische und administrative Unterstützung, Hilfe im Haushalt und beim Einkaufen, Feriendienst, Betreuung und Begleitung. Sehr erfreulich ist, dass der Bereich Betreuung und Zeitverbringen um fast 150 Einsätze zugenommen hat. Es haben sich neue Personen bereit erklärt, Dienstleistungen im Bereich Betreuung zu erbringen.

## **5. Gesundheit, Fürsorge**

### **Materielle Hilfe**

Die Anzahl der zu behandelnden Sozialhilfefälle sind im Jahr 2022 in etwa gleichgeblieben wie im Vorjahr. Ende Dezember 2022 wurden 18 (20) Dossiers mit insgesamt 25 (32) Personen bearbeitet, welche finanzielle Hilfe der Gemeinde Berikon bezogen haben.

Die Nachfrage nach immaterieller Hilfe war auch im Jahr 2022 unverändert hoch.

Im Vergleich zum Vorjahr ist eine leichte Erhöhung der finanziellen Leistungen zu verzeichnen.

### **Alimentenbevorschussung, Inkassohilfe, Elternschaftsbeihilfe**

Die unentgeltliche Inkassohilfe wurde in 3 (5) Fällen gewährt. Im Jahr 2022 ist die Zahl der Alimentenbevorschussungsfälle in etwa gleichgeblieben. Für 3 (2) Fälle mit 7 (6) betroffenen Personen wurden die Alimente bevorschusst. Im Jahr 2022 wurde an eine Familie Elternschaftsbeihilfe ausgerichtet.

### **Asylwesen**

Das Jahr 2022 war geprägt durch den Krieg in der Ukraine. Die Anzahl der von den Gemeinden aufzunehmenden Personen wurde immer wieder erhöht. Per Ende Dezember waren in Berikon insgesamt 40 (15) Personen wohnhaft. Davon waren 32 Personen aus der Ukraine mit Schutzstatus »S« gemeldet. Die Personen sind teilweise privat untergebracht. Die Gemeinde konnte aber auch mehrere Wohnungen mieten und alleine mit Hilfe der Bevölkerung vollständig einrichten.

Nach wie vor bewohnen einige Personen das «Huberhaus» an der Bahnhofstrasse und die Liegenschaft an der Bäckerstrasse.

### **Alterszentren**

In den Alterszentren Widen und Bremgarten waren Ende 2022 19 Beriker und Berikerinnen oder deren Angehörige gemeldet. Auch die Pflugi Muri und der Reusspark, sowie die Stadt Baden und weitere Zentren betreuen einige unserer gemeldeten Einwohner/innen.

### **Spitex**

Das erstes Jahr der neuen Spitex Mutschellen-Reusstal ist erfolgreich zu Ende gegangen. Mit der rechtlich und finanziell vollzogenen Fusion der 4 Spitex-Organisationen per 1. Januar 2022 konnte der Zusammenschluss noch lange nicht vollständig umgesetzt werden. Nebst der Einführung einer gemeinsamen Softwarelösung, neuen Arbeitsplätzen, der Definition der neu zugeteilten Aufgaben in Form eines Organisationsreglements und einer klaren Kommunikation auf allen Ebenen war die Ausarbeitung einer neuen Strategie essenziell. Die positive Aufbruchstimmung ist dann auch der Erfolgsgarant in eine Zukunft mit einem stark wachsenden Gesundheitsumfeld, in dem die Anforderung von Seiten Personalbestand, Patientenbedürfnissen, Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen und der Finanz-Politik immer grösser werden.

Die Spitex Mutschellen-Reusstal ist bereit, diese Anforderungen als Chance aufzufassen und vorwärtszuschreiten um ihren Klientinnen und Klienten jederzeit bedarfsgerechte Hilfe und Pflege zu Hause in gewohnter Qualität anzubieten.

### **Alterswohnungen**

Die 20 Alterswohnungen der Ortsbürger Im Feld sind gut besetzt. Die günstigen Wohnungen sind äusserst beliebt.

### **Verein Kinderbetreuung Mutschellen VKBM**

Der Verein VKBM beschäftigt rund 60 Mitarbeitende.

Die nachfolgenden Bereiche werden von diesem Verein betreut, vermittelt und unterstützt:

#### Kinderkrippe

Im Jahre 2022 konnte das ganze Jahr eine durchschnittliche Auslastung von 89 % verzeichnet werden. Auch dieses Jahr gab es wieder viele Kinder, die im Juli die Krippe verliessen, weil sie in die Schule kamen. Am häufigsten wird die Betreuung an zwei und drei Tagen in Anspruch genommen. Die Betreuung an 4 und 5 Tagen ist im Vergleich zum letzten Jahr etwa gleich. Im Jahre 2022 wurden Kinder mit der Muttersprache aus 8 Ländern betreut. Es sind 37 Mädchen und 38 Knaben im Alter zwischen 4 Monaten und 6 Jahren.

#### Mittagstisch KSM

Im Jahr 2022 wurde der Mittagstisch an der KSM von Jugendlichen der 1. bis und mit 3. Oberstufe rege besucht. Es wurden 2778 Essen ausgegeben, davon 146 Mahlzeiten an Lehrerinnen und Lehrer.

#### Tagesfamilien

In zwei vom VKBM unterstützten Tagesfamilien in Berikon wurden 10 Kinder betreut. Eine Nanny des VKBM betreut 2 Kinder. Alle in Berikon wohnhaften Kinder werden in Berikon betreut. 4 Kinder aus Rudolfstetten werden ebenfalls in Berikon betreut.

## 6. Verkehr

### Strasse

Einige Zahlen zum Strassennetz der Gemeinde Berikon:

Gesamtfläche 100'450 m<sup>2</sup> (Fahrbahn 89'398 m<sup>2</sup> / Gehwege 11'052 m<sup>2</sup>) /

Gesamtlänge 19 km / Wiederbeschaffungswert CHF 31 Mio

### Strasseninstandhaltung

Die im Jahr 2022 vorgesehenen Strassensanierungsprojekte an der Bäckerstrasse und Zopfstrasse konnten wie geplant und im Rahmen des Budgets erfolgreich umgesetzt werden. Die Massnahmen tragen zum Werterhalt der wichtigen Infrastruktur bei.

### Winterdienst

Dank dem einigermaßen milden Winter verlief der Winterdienst reibungslos und unfallfrei. Dank dem installierten Glatteisfrühwarnsystem an der Friedlisbergstrasse konnten die notwendigen Einsätze nach Bedarf ausgelöst werden.

### Folgende Strassenprojekte sind in Planung

- Knoten Mutschellen; Sofortmassnahmen
- Verkehrsmanagementsystem
- Mobilitäts- und Freiraumkonzept zum regionalen Sachplan Zentrumsentwicklung Mutschellen

### Allgemein

Bei der Aussichtsplattform beim Kreisel Mattenhof wurde ein VISCOPE-Feldstecher aufgestellt. Der Feldstecher erklärt durch Anzeige im Sucher die einzelnen Berggipfel und Ortschaften. Der Feldstecher funktioniert stromlos, einzig benötigt er Tageslicht. Ein Besuch lohnt sich.

### Tageskarten SBB der Gemeinde

Durch die Gemeinde Berikon werden drei SBB-Tageskarten an Einwohner der Gemeinden Berikon und Rudolfstetten-Friedlisberg zum Stückpreis von CHF 45.- angeboten. Auch das Angebot Last-Minute wurde regelmässig genutzt, bei dem die Tageskarte des aktuellen Tages für CHF 25.- gekauft werden kann. Die Auslastung im Jahr 2022 lag bei erfreulichen 93.59 % (Vorjahr: 83.47 %).

## 7. Umwelt, Raumordnung

### Bauwesen / Raumplanung

Im Jahre 2022 wurden 56 (Vorjahr 50) Baugesuche und Projektänderungen eingereicht und 58 (47) Baugesuchentscheide erlassen. Dabei wurden 24 (19) neue Wohneinheiten bewilligt.

Aufgrund der hohen Anzahl Baugesuche ist eine rege Bau- und Planungstätigkeit zu verzeichnen. Mit den Gestaltungsplänen «Dorfgarten Riedacher», «In der Rüti» und «Gubel» sind drei grosse Arealentwicklungen für Wohnüberbauungen in Bearbeitung.

Der Prozess der inneren Verdichtung schreitet zügig voran, was die Abteilung Planung und Bau stetig fordert. Dabei gilt es eine hohe Qualität dieser Entwicklung sicher zu stellen sowie eine gute Verträglichkeit für das Quartier- und Ortsbild zu gewährleisten. Die Kehrseite dieser Entwicklung ist, dass immer öfters Baugesuche von Einwendungen betroffen sind.

### Aktuelle Planungsprojekte

- Gestaltungsplan «Riedacher»
- Gestaltungsplan «In der Rüti»
- Gestaltungsplan «Gubel»
- Arealentwicklung Bahnhofgebiet Berikon
- Teilrevision der Bau- und Nutzungsordnung

### **Abfallwirtschaft**

Aus dem Rückblick der Kehrrechtverbrennungsanlage Turgi (KVA) geht hervor, dass Berikon im Jahr 2022 total 714 Tonnen Haushaltkehrrecht in die KVA Turgi entsorgt hat. Im Vorjahr betrug die Menge noch 731 Tonnen. Weiter wurden 154 (Vorjahr 160) Tonnen Altglas und 10 (Vorjahr 10.5) Tonnen Altmetalle/Aluminium/Weissblech gesammelt und zur Wiederverwertung geführt.

## **8. Werke**

### **Wasserversorgung**

Das Beriker Trinkwasser wies bei allen Kontrollen eine einwandfreie Hygiene aus.

Der Verbrauch stieg im Vergleich zum letzten Jahr markant, was sicherlich dem heissen und trockenen Sommer zu begründen ist.

Zahlen zum Wasserverbrauch 2022:

Jahresverbrauch total: 363'095 m<sup>3</sup> (Vorjahr 326'380 m<sup>3</sup>) / Durchschnitt pro Tag: 995 m<sup>3</sup>

Höchster Tagesverbrauch: 1'848 m<sup>3</sup> (4. August)

### **Lorno**

Mit der Leckortung LORNO können Leckagen im Wasserleitungssystem schnell erkannt und lokalisiert werden. Am System wurde eine Ausbautappe ausgeführt, mit dem Ziel, dass jeder zweite Hydrant damit ausgerüstet ist. Dies hilft die Wasserverluste weiter zu minimieren und erhöht die Betriebssicherheit.

### **Abwasserbeseitigung**

Die Abwasserentsorgung funktionierte weitestgehend störungsfrei und unproblematisch. Das öffentliche Kanalisationsleitungsnetz weist, dank regelmässiger Kontroll- und Wartungsarbeiten, einen guten Zustand aus. Die beiden Förderpumpen im Pumpwerk Marrengasse wiesen starke Abnutzungen auf und mussten einer grundlegenden Revision unterzogen werden.

### Werkleitungsprojekte in Planung und/oder Ausführung

- Werkleitungssanierung Marrengasse Süd
- Werkleitungssanierung Zopf-/Halacherstrasse

## **Grüngutverwertung**

Im laufenden Jahr wurden 4'873 (5'504) Tonnen Grüngut verarbeitet. Daraus entstanden 3'470 (4'749) m<sup>3</sup> hochwertige Komposterde, vorwiegend für die Landwirtschaft, aber auch für den Gartenbau und für Private. Ebenfalls wurden 2'970 (2'180) m<sup>3</sup> Holzschnitzel erzeugt und an Holzschnitzelheizungen zur energetischen Nutzung weitergegeben.

Das Jahr 2022 war gezeichnet von grosser Hitze und Trockenheit in den Frühjahrs- und Sommermonaten. Dadurch reduzierte sich die Grüngutmengen gegenüber den Erfahrungswerten ungefähr auf die Hälfte. Der Fremdstoffanteil im Grüngut ist nach wie vor ein grosses Problem. Bei den meisten Zuliefergemeinden, inklusive Berikon, wurde im 2022 das Composackverbot im Grüngut eingeführt. Das hat die Fremdstoffsituation zwar entspannt, trotzdem ist der Handlungsbedarf nach wie vor gross. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind angehalten nur verrottbares, organisches Material der Grünabfuhr mitzugeben.

## **Elektrizitätsversorgung**

Im Kalenderjahr 2022 hat die Elektrizitätsversorgung Berikon nebst dem selbst erzeugten «Sonnenstrom» der Photovoltaikanlagen Kreisschule Mutschellen sowie Schulhaus Tilia die restliche Energie aus 100 % Wasserkraft Schweiz beschafft.

Nebst den üblichen Dienstleistungs-, Planungs- und Unterhaltsarbeiten konnte die Elektrizitätsversorgung das Projekt «Smart-Metering» vorantreiben. Anlässlich der Urnenabstimmung vom November 2020 wurde durch die Stimmberechtigten der Kredit zum Ersatz der konventionellen Stromzähler durch Smart-Meter gutgeheissen. Auf Grund der weltweiten Lieferschwierigkeiten konnten die im Mai 2021 bestellten Zähler nicht geliefert werden. Der Start des Smartmeter Rollouts musste somit auf das Kalenderjahr 2022 verschoben werden. Bis Ende 2022 konnten gut die Hälfte der Stromzähler ausgewechselt werden. Die Elektrizitätsversorgung geht davon aus, dass dieses Projekt Ende 2023 abgeschlossen werden kann.

Selbstverständlich war auch die Energiekrise ein allgegenwertiges Thema. Die weltweit gestiegenen Stromankaufspreise beeinflussten die Preisgestaltung der Energiepreise 2023 der Elektrizitätsversorgung Berikon enorm. Auch in weiterer Zukunft bleibt die Strombeschaffung für die kommenden Jahre eine grosse Herausforderung.

Als Nebeneffekt der Energiekrise nahmen die Gesuche/Bewilligungen für Photovoltaikanlagen und Ladestationen für E-Autos stark zu und bescherten der Elektrizitätsversorgung Berikon zusätzliche Arbeitsbelastungen.

Auch in Zukunft investiert die Elektrizitätsversorgung Gelder für ein leistungsfähiges Netz. Anlässlich der Gemeindeversammlung vom November 2022 wurde durch die Stimmberechtigten der Kredit zur Sanierung der Werkleitungen an der Marrengasse über CHF 262'000 gutgeheissen.

## **Gewässer**

Das Jahr 2022 war geprägt mit der Überprüfung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes. Nach den Hochwasserereignissen im Juni des Vorjahres, wurde intensiv an kurz-, mittel- und langfristige Massnahmen festgelegt. Die Umsetzung der ersten Eingriffe erfolgt Anfang 2023.

Auch bei den Gewässern zeigten sich die Auswirkungen der trockenen Witterung. Die Bachbeete des Rummel- und Pflanzerbaches waren komplett ausgetrocknet.

## **Allgemeines**

Vandalismus/Littering

Unabhängig der Jahreszeit muss festgestellt werden, dass im gesamten Gemeindegebiet vermehrt Vandalismus und Littering festgestellt wird. Beides verursacht vermehrten Arbeitsaufwand und hohe Reparaturkosten.

Es wird jeweils eine Anzeige erstattet. Meist bleibt die Täterschaft unbekannt.

## **9. Wirtschaft**

Auch im vergangenen Jahr stand der Gemeinderat mit den lokalen Gewerbetreibenden und dem Gewerbeverein in Kontakt und hat verschiedene Anliegen und Anfragen besprochen.

## **10. Finanzen, Steuern**

Zum Rechnungsabschluss 2022 wird auf die allgemeinen Erläuterungen im Traktandum 9 hingewiesen.

### **Antrag des Gemeinderates:**

**Der Rechenschaftsbericht 2022 sei zu genehmigen.**

### Traktandum 3

**Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Vlasovs, Daniils, geb. 23.07.1981, staatenlos, und Vlasova, Kristine, geb. 20.08.1981, mit ihren Kindern Vlasova, Maya, geb. 04.03.2016, und Vlasovs, Max, geb. 04.07.2022, alle Staatsangehörige von Lettland**



Daniils Vlasovs und Kristine Vlasova wurden beide 1981 in Riga (Lettland) geboren. Die Staatsangehörigkeit von Herrn Vlasovs ist ungeklärt. Frau Vlasova reiste im August 2010 und Herr Vlasovs im Oktober 2010 von Lettland in die Schweiz ein. Herr Vlasovs und Frau Vlasova zogen im Dezember 2014 nach Berikon. Die Kinder Maya und Max sind in der Schweiz geboren. Daniils Vlasovs arbeitet als Sachbearbeiter IP bei Rentsch Partner AG in Zürich. Kristine Vlasova als Leiterin IP Administration bei Omya International AG in Oftringen. Beide werden von ihrem Umfeld als aufgeschlossene, hilfsbereite und freundliche Persönlichkeiten beschrieben. Maya besucht die Primaschule in Berikon.

Der Gemeinderat hat eine Befragung von Daniils Vlasovs und Kristine Vlasova durchgeführt. Die Voraussetzungen für die Einbürgerung sind erfüllt. Bei der staatsrechtlichen Prüfung haben sowohl Herr Vlasovs, wie auch Frau Vlasova, mit ihrem Wissen überzeugt.

#### **Antrag des Gemeinderates:**

**Das Bürgerrecht der Einwohnergemeinde Berikon sei Vlasovs, Daniils, geb. 23.07.1981, staatenlos, und Vlasova, Kristine, geb. 20.08.1981, mit ihren Kindern Vlasova, Maya, geb. 04.03.2016, und Vlasovs, Max, geb. 04.07.2022, alle Staatsangehörige von Lettland, zuzusichern.**



## Traktandum 4

### Genehmigung Revision Bestattungs- und Friedhofreglement der Gemeinde Berikon



Das Bestattungs- und Friedhofreglement der Gemeinde Berikon regelt die Zuständigkeit und Organisation der amtlichen Handlungen bei einem Todesfall und der anschliessenden Bestattung, die Rechte und Pflichten aller an einer Bestattung beteiligten Personen, sowie die geordnete Benützung der Friedhofanlage Berikon. Der Friedhof soll ein Ort der Ruhe und Besinnung sein. Die Besucher des Friedhofs sollen die dem Ort angemessene Pietät und Ruhe wahren und für gute Ordnung besorgt sein.

Das Bestattungs- und Friedhofreglement wurde letztmals im Jahr 2012 überarbeitet. Aufgrund der Tatsache, dass sich das Bestattungswesen in den letzten Jahren verändert hat und die Gebühren für den Grabunterhalt nicht mehr für die Bewirtschaftung während der gesamten Grabesruhe ausreichen, hat der Gemeinderat entschieden, das Bestattungs- und Friedhofreglement der Gemeinde Berikon vom 1. August 2012 unter Berücksichtigung von eidgenössischen und kantonalen Vorgaben zu überarbeiten. Folgende Anpassungen wurden vorgenommen:

- Redaktionelle Anpassungen
- Festlegung der Überführungskosten mit einem Betrag von neu max. CHF 300.00
- Anpassung Art. 26 Materialisierung und Gestaltung der Grabmäler
- Anpassung Anhang der Gebühren für den Grabunterhalt
- Ergänzung Anhang mit der Möglichkeit einer Errichtung eines Grabunterhaltes während der laufenden Grabesruhe
- Anpassung Anhang Grabmal-Masse

Das revidierte Bestattungs- und Friedhofreglement der Gemeinde Berikon wird, unter dem Vorbehalt der rechtskräftigen Genehmigung durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, per 1. August 2023 in Kraft gesetzt.

Das vollständige und detaillierte Bestattungs- und Friedhofreglement kann auf der Homepage unter [www.berikon.ch](http://www.berikon.ch) oder mit dem Talon im Anhang bei der Gemeindeverwaltung Berikon bestellt oder während der Aktenaufgabe bei der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

#### **Antrag des Gemeinderates:**

**Genehmigung des revidierten Bestattungs- und Friedhofreglement der Gemeinde Berikon.**

**Traktandum 5**  
**Genehmigung Kreditabrechnung «Neubau Primarschulhaus Tilia»**



Die Kreditabrechnung «Neubau Primarschulhaus Tilia» präsentiert sich wie folgt:

Verpflichtungskredit	CHF 8'580'000.00	
Objekt	Neubau Primarschulhaus Tilia	
Beschluss	Gemeindeversammlung vom 17.11.2016	
<b>Bruttoanlagekosten</b>		
Ausgaben gemäss Investitionsrechnung	CHF	8'755'242.92
Zuzüglich bezogene Vorsteuern	CHF	0.00
<b>Total Bruttoanlagekosten</b>	<b>CHF</b>	<b>8'755'242.92</b>
<b>Kreditvergleich</b>		
Verpflichtungskredit	CHF	8'580'000.00
Kreditüberschreitung 0,93 %	CHF	80'388.67
<b>Einnahmen</b>		
Total Einnahmen	CHF	0.00
<b>Nettoinvestition</b>		
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern	CHF	8'755'242.92
Total Einnahmen	CHF	0.00
<b>Nettoinvestition</b>	<b>CHF</b>	<b>8'755'242.92</b>

Die Kreditüberschreitung ist auf folgende Faktoren zurückzuführen:

Am 12. August 2019 konnten die neuen Schulräume von den Primarschüler/innen planmässig bezogen werden. Die Einweihung und die Präsentation der Schulanlage "Tilia" an die Bevölkerung erfolgte am 14. September 2019. Die Zusammenarbeit zwischen Behörden, Baukommission, Projektleitung und Unternehmungen/Handwerker hatte während der fast zweijährigen Bauzeit gut funktioniert. Der Gemeinderat konnte, gemäss Antrag der Baukommission, diverse Aufträge an lokale und regionale Unternehmen vergeben. Abgesehen von einer Ausnahme konnten alle Unternehmer-Schlussabrechnungen vertrags- und fristgerecht erstellt werden. Das vom Baumeister vorgelegte Ausmass der Schlussabrechnung wurde von der Gemeinde Berikon als Bauherrin nicht akzeptiert. Nach diversesten Verhandlungsgesprächen über den Zeitraum von 20 Monaten, konnte am 22. August 2022 die Schlussrechnung unterzeichnet werden.

Die Kreditabrechnung schliesst mit einem teuerungsbereinigten Mehraufwand von CHF 80'388.67 (+ 0,93%) ab. Die wesentlichen Gründe für den Mehraufwand sind:

- Nachträgliche Bewilligung eines Erdwärmeregisters/Geocoolinganlage.
- Nachträgliche Bewilligung eines Regenwasserauffangbeckens.

**Antrag des Gemeinderates:**

**Die Kreditabrechnung «Neubau Schulhaus Tilia» sei zu genehmigen.**

**Traktandum 6**  
**Genehmigung Kreditabrechnung «Werkleitungssanierung alte Bremgartenstrasse»**



Die Kreditabrechnung «Werkleitungssanierung alte Bremgartenstrasse» präsentiert sich wie folgt:

Verpflichtungskredit	CHF 1'752'000.00		
Objekt	Werkleitungssanierung Alte Bremgartenstrasse		
Beschluss	Gemeindeversammlung vom 15.11.2018		
<b>Bruttoanlagekosten</b>			
Ausgaben gemäss Investitionsrechnung	Konto 1.6150.5010.10	CHF	48'427.90
Ausgaben gemäss Investitionsrechnung	Konto 1.7101.5030.10	CHF	840'347.91
Ausgaben gemäss Investitionsrechnung	Konto 1.8711.5030.15	CHF	750'616.03
Zuzüglich bezogene Vorsteuern		CHF	122'226.81
<b>Total Bruttoanlagekosten</b>		<b>CHF</b>	<b>1'761'618.65</b>
<b>Kreditvergleich</b>			
Verpflichtungskredit		CHF	1'752'000.00
Kreditunterschreitung - 1,52 %		CHF	- 27'099.90
<b>Einnahmen</b>			
<b>Total Einnahmen</b>		<b>CHF</b>	<b>0.00</b>
<b>Nettoinvestition</b>			
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern		CHF	1'639'391.84
Total Einnahmen		CHF	0.00
<b>Nettoinvestition</b>		<b>CHF</b>	<b>1'639'391.84</b>

Die Kreditunterschreitung ist auf folgende Faktoren zurückzuführen:

Der genehmigte Verpflichtungskredit konnte teuerungsbedingt eingehalten werden.

Die im Kostenvoranschlag berücksichtigten Reserven mussten aktiviert werden, da bei den Belagsarbeiten deutliche Mehrkosten angefallen sind. Aufgrund der mangelhaften Qualität des alten Belages, musste mehr Belagsersatz vorgenommen werden.

**Antrag des Gemeinderates:**

**Die Kreditabrechnung «Werkleitungssanierung alte Bremgartenstrasse» sei zu genehmigen.**

**Traktandum 7**  
**Genehmigung Kreditabrechnung «Ersatz Schulmobiliar Klassenzimmer Kreisschule Mutschellen»**



Im Herbst 2020 haben die Verbandsgemeinden insgesamt einem Kredit von CHF 595'000.00 zugestimmt. Die Gesamtkreditabrechnung schliesst mit einem Minderaufwand von CHF 40'828.08 ab.

Die Kreditabrechnung des Gemeindeanteils Berikon für den Ersatz des Schulmobiliar Klassenzimmer Kreisschule Mutschellen präsentiert sich wie folgt:

Verpflichtungskredit	CHF 178'857.00	
Objekt	Ersatz Schulmobiliar Klassenzimmer KSM (Anteil Gemeinde Berikon)	
Beschluss	Urnenabstimmung vom 29.11.2020	
<b>Bruttoanlagekosten</b>		
Ausgaben gemäss Investitionsrechnung	CHF	165'974.50
Zuzüglich bezogene Vorsteuern	CHF	0.00
<b>Total Bruttoanlagekosten</b>	<b>CHF</b>	<b>165'974.50</b>
<b>Kreditvergleich</b>		
Verpflichtungskredit	CHF	178'857.00
<b>Kreditunterschreitung - 7,20 %</b>	<b>CHF</b>	<b>- 12'882.50</b>
<b>Einnahmen</b>		
<b>Total Einnahmen</b>	<b>CHF</b>	<b>0.00</b>
<b>Nettoinvestition</b>		
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern	CHF	165'974.50
Total Einnahmen	CHF	0.00
<b>Nettoinvestition</b>	<b>CHF</b>	<b>165'974.50</b>

Erläuterungen und Bemerkungen zur Gesamtabrechnung sind der Kreditabrechnung des Gemeindeverbands Kreisschule Mutschellen zu entnehmen.

Die Kreditunterschreitung ist auf folgende Faktoren zurückzuführen:

Der Beitrag für die Gemeinde Berikon fiel mit CHF 165'974.50 (- 7.20 %) tiefer aus als ursprünglich bewilligt. Der definitive Kreditanteil (abhängig von der jeweiligen Schülerzahl) von 29.95 % liegt leicht unter dem Wert, der bei der Beschlussfassung des Kredits als Basis gegolten hat. Dieser betrug zum Zeitpunkt der Kreditbewilligung noch 30.06 %.

**Antrag des Gemeinderates:**

**Die Kreditabrechnung «Ersatz Schulmobiliar Klassenzimmer Kreisschule Mutschellen» sei zu genehmigen.**

**Traktandum 8**  
**Genehmigung Kreditabrechnung «Neubau Regenrückhaltebecken ARA Bremgarten»**



An den Gemeindeversammlungen im Sommer 2019 wurde von den Verbandsgemeinden insgesamt ein Kredit von CHF 2'859'200.00 (+/- 15 %) zugestimmt. Die Gesamtkreditabrechnung schliesst mit einem Mehraufwand von CHF 413'072.15 (+ 14,45 %) ab.

Die Kreditabrechnung des Gemeindeanteils Berikon für den Neubau des Regenrückhaltebeckens ARA Bremgarten präsentiert sich wie folgt:

Verpflichtungskredit	CHF 399'300.00		
Objekt	Neubau Regenrückhaltebecken ARA Bremgarten		
Beschluss	Gemeindeversammlung vom 05.06.2019		
<b>Bruttoanlagekosten</b>			
Ausgaben gemäss Investitionsrechnung	Konto 1.7201.5620.00	CHF	429'810.54
Zuzüglich bezogene Vorsteuern		CHF	33'095.41
<b>Total Bruttoanlagekosten</b>		<b>CHF</b>	<b>462'905.95</b>
<b>Kreditvergleich</b>			
Verpflichtungskredit		CHF	399'300.00
<b>Kreditüberschreitung 15,93 %</b>		<b>CHF</b>	<b>63'605.95</b>
<b>Einnahmen</b>			
<b>Total Einnahmen</b>		<b>CHF</b>	<b>0.00</b>
<b>Nettoinvestition</b>			
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern		CHF	429'810.54
Total Einnahmen		CHF	0.00
<b>Nettoinvestition</b>		<b>CHF</b>	<b>429'810.54</b>

Die Kreditüberschreitung ist auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Aufgrund der starken Bautätigkeit im Einzugsgebiet wurden viele Steine und Abbruchmaterialien angeschwemmt. Dies erforderte den Einbau eines nicht vorgesehenen Steinfangs.
- Der Abwasserzulauf musste auch während der Bauarbeiten sichergestellt werden. Der Aufwand für die Umgehungsbawerke war höher als angenommen.
- Um bestehende Anlagen nicht zu gefährden, mussten schonende Abbruchverfahren eingesetzt werden (bohren und sägen statt spitzen).
- Die hohe Auslastung der Lieferanten hat zu teilweise massiven Kostenüberschreitungen, Terminverzögerungen mit Folgekosten und einer reduzierten Anzahl von Offerten geführt.
- Der gesamte Bau wurde während der Coronapandemie ausgeführt. Lieferverzögerungen, Materialverteuerungen und Einhaltung von Schutzmassnahmen waren die Folge.

**Antrag des Gemeinderates:**

**Die Kreditabrechnung «Neubau Regenrückhaltebecken ARA Bremgarten» sei zu genehmigen.**



---

## **Erläuterungen zur Jahresrechnung 2022**

### **Liegenschaften des Finanzvermögens**

Gemäss § 91c Abs. 3 des Gemeindegesetzes sind die Liegenschaften des Finanzvermögens alle vier Jahre, jeweils zu Beginn einer neuen Amtsperiode, neu zu bewerten. Bewertungen von Grundstücken und Liegenschaften erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzstichtag. Allfällige Bewertungskorrekturen sind erfolgswirksam zu verbuchen.

Infolge der in den letzten Jahren gestiegenen Baulandpreise erfuhren die diversen Baulandgrundstücke eine Aufwertung. Die Marktwertanpassungen betragen insgesamt CHF 3'439'299.

### **Erfolgsrechnung**

Gegenüber dem Budget schliesst die Jahresrechnung erfreulicherweise deutlich besser ab. Dem gegenüber den Voranschlagszahlen tieferen betrieblichen Aufwand (- CHF 353'275) steht der höhere betriebliche Ertrag (+ CHF 481'416) gegenüber. Das viel bessere Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit (+ CHF 834'691) ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen:

Auf der Aufwandseite entstanden Minderausgaben beim Personalaufwand (- CHF 83'293), beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand (- CHF 208'079) sowie beim Transferaufwand (- CHF 65'714). Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde mit dem verfügbaren Geld haushälterisch umgegangen und die vom Gemeinderat verlangte Budgetdisziplin wurde umgesetzt.

Auf der Ertragsseite entstanden Mehreinnahmen beim Fiskalertrag (+ CHF 399'531) sowie bei den Entgelten (+ CHF 143'171). Geringere Einnahmen waren bei den Transfererträgen (- CHF 60'070) zu verzeichnen.

Das Ergebnis der Finanzierung schloss um CHF 14'459 schlechter ab als budgetiert.

Das operative Ergebnis von CHF 2'717'481 fiel durch den geringeren betrieblichen Aufwand und die höheren betrieblichen Erträge insgesamt CHF 820'231 besser aus als erwartet.

Die Abschreibungsmehraufwendungen auf Grund der Umstellung der Buchhaltung auf das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) konnten auch im Jahre 2022 der Aufwertungsreserve „übrige Anlagen“ belastet werden, was einem ausserordentlichen Ertrag entspricht und damit das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung entlastet. Diese Entnahme erfuhr ab dem Jahr 2019 eine prozentuale, lineare Kürzung auf Grund der durchschnittlichen Restnutzungsdauer der Anlagen und betrug noch CHF 653'935.

Die Jahresrechnung 2022 weist mit einem Steuerfuss von 89 % einen Ertragsüberschuss von CHF 3'371'416 auf. Ohne die buchmässigen Marktwertanpassungen der Liegenschaften des Finanzvermögens (Baulandgrundstücke) im Betrage von CHF 3'439'299 (Bestandteil des Finanzertrags) würde das Gesamtergebnis mit - CHF 67'883 negativ ausfallen. Das relevante Eigenkapital stieg mit dem Rechnungsabschluss 2022 sowie der Entnahme aus der Aufwertungsreserve von rund 68,380 Mio. Franken auf rund 71,097 Mio. Franken. Das Nettovermögen stieg von 14,647 Mio. Franken auf 18,249 Mio. Franken.

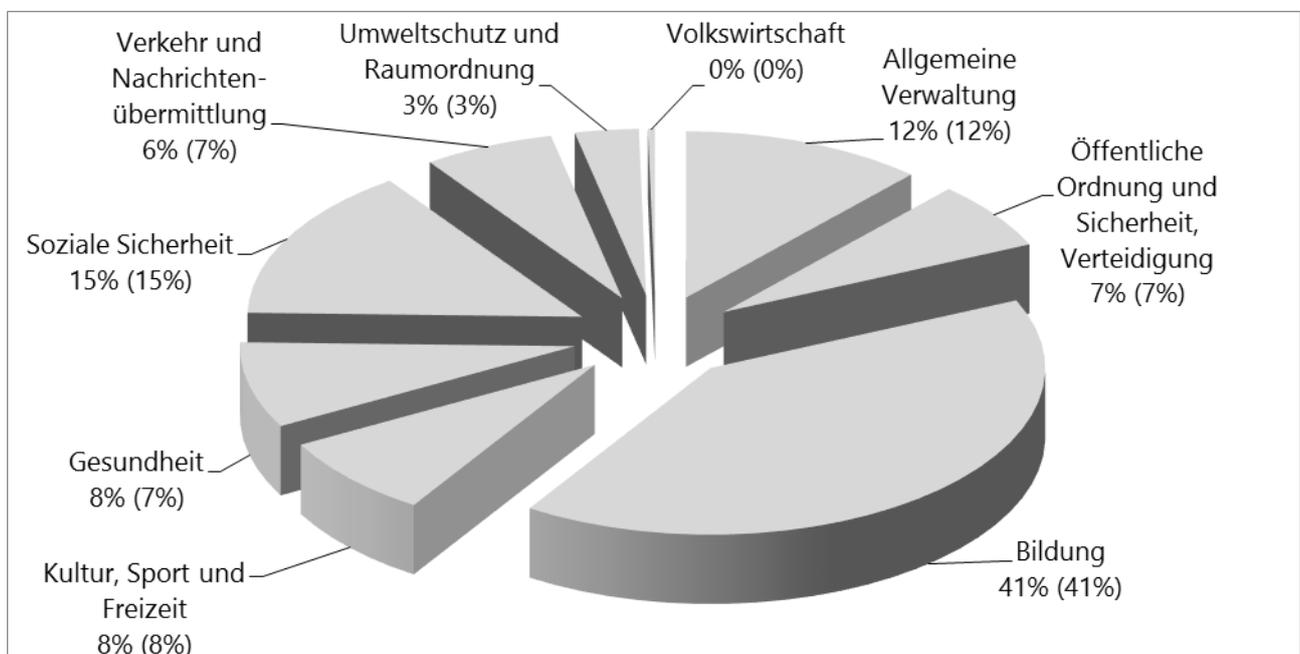
<b>Ergebnis Einwohnergemeinde Erfolgsausweis</b>	<b>Rechnung 2022</b>	<b>Budget 2022</b>	<b>Abweichung zu Budget</b>	<b>Rechnung 2021</b>
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>17'010'414.72</b>	<b>17'363'690</b>	<b>-353'275.28</b>	<b>16'200'583.86</b>
30 Personalaufwand	3'602'006.61	3'685'300	-83'293.39	3'648'038.80
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'741'110.59	2'949'190	-208'079.41	2'299'819.44
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	839'458.30	835'200	4'258.30	838'552.45
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	16'353.50	16'800	-446.50	10'876.55
36 Transferaufwand	9'811'485.72	9'877'200	-65'714.28	9'403'296.62
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>16'035'755.60</b>	<b>15'554'340</b>	<b>481'415.60</b>	<b>15'865'914.88</b>
40 Fiskalertrag	13'247'731.15	12'848'200	399'531.15	13'262'750.30
41 Regalien und Konzessionen	45'330.15	46'100	-769.85	47'583.80
42 Entgelte	1'107'970.79	964'800	143'170.79	1'023'489.84
43 Verschiedene Erträge	0.00	0	0.00	408.51
45 Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	18'853.50	19'300	-446.50	10'876.55
46 Transferertrag	1'615'870.01	1'675'940	-60'069.99	1'520'805.88
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-974'659.12</b>	<b>-1'809'350</b>	<b>834'690.88</b>	<b>-334'668.98</b>
34 Finanzaufwand	16'716.78	8'900	7'816.78	14'018.31
44 Finanzertrag	3'708'857.31	3'715'500	-6'642.69	243'149.33
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>3'692'140.53</b>	<b>3'706'600</b>	<b>-14'459.47</b>	<b>229'131.02</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>2'717'481.41</b>	<b>1'897'250</b>	<b>820'231.41</b>	<b>-105'537.96</b>
48 Ausserordentlicher Ertrag	653'935.00	653'900	35.00	683'070.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>653'935.00</b>	<b>653'900</b>	<b>35.00</b>	<b>683'070.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)</b>	<b>3'371'416.41</b>	<b>2'551'150</b>	<b>820'266.41</b>	<b>577'532.04</b>

<b>Finanzierungsausweis Investitionsrechnung</b>	<b>Rechnung 2022</b>	<b>Budget 2022</b>	<b>Abweichung zu Budget</b>	<b>Rechnung 2021</b>
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>808'137.90</b>	<b>1'590'900</b>	<b>-782'762.10</b>	<b>444'197.95</b>
50 Sachanlagen	269'767.70	105'000	164'767.70	183'386.20
52 Immaterielle Anlagen	82'759.45	135'000	-52'240.55	81'849.10
54 Darlehen	0.00	0	0.00	61'750.00
56 Investitionsbeiträge	455'610.75	1'350'900	-895'289.25	117'212.65
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>98'625.45</b>	<b>19'200</b>	<b>79'425.45</b>	<b>0.00</b>
63 Investitionsbeiträge	98'625.45	19'200	79'425.45	0.00
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-709'512.45</b>	<b>-1'571'700</b>	<b>862'187.55</b>	<b>-444'197.95</b>
Selbstfinanzierung	4'308'300.81	3'491'850	816'450.81	1'489'541.14
<b>Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)</b>	<b>3'598'788.36</b>	<b>1'920'150</b>	<b>1'678'638.36</b>	<b>1'045'343.19</b>

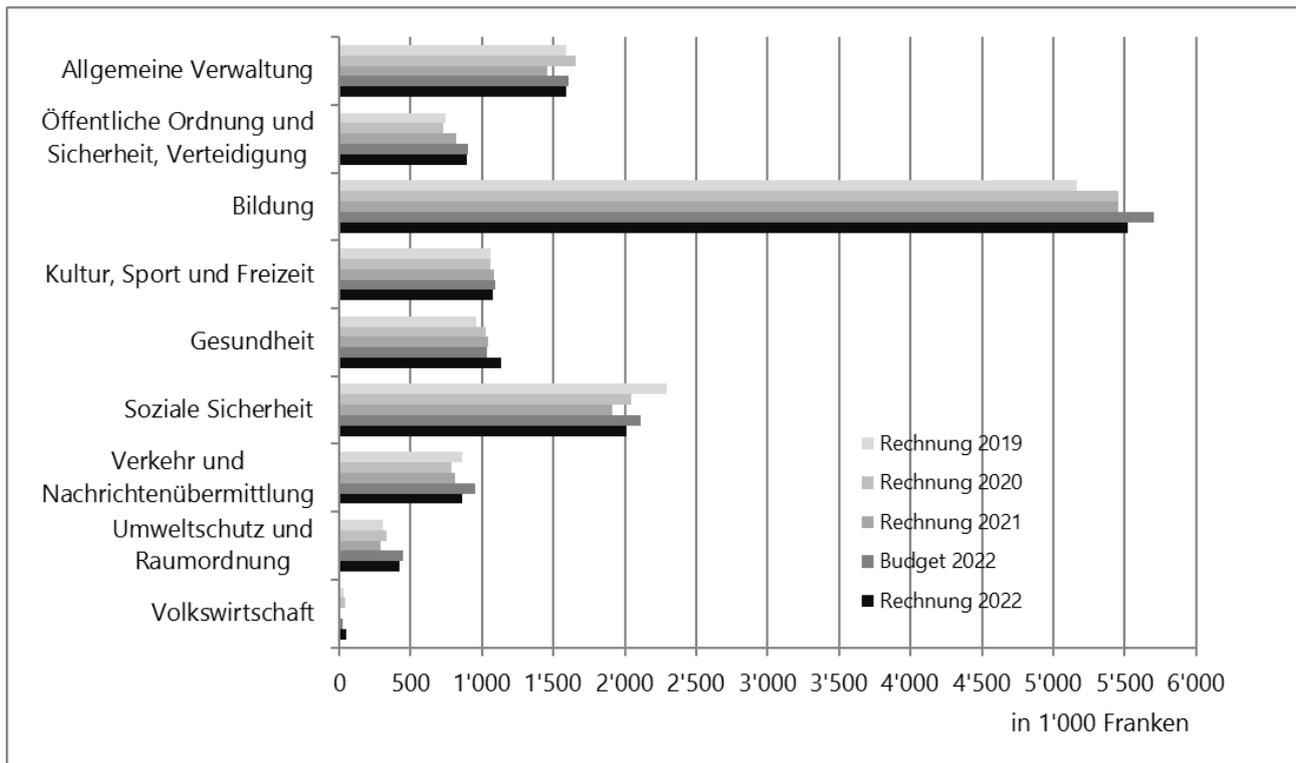
## Nettoaufwand und Selbstfinanzierung

	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung zu Budget	Rechnung 2021
0 Allgemeine Verwaltung	1'591'784.03	1'604'500	-12'715.97	1'459'433.35
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	892'143.60	902'200	-10'056.40	822'852.91
2 Bildung	5'518'796.44	5'700'700	-181'903.56	5'452'292.95
3 Kultur, Sport und Freizeit	1'078'256.00	1'092'800	-14'544.00	1'083'203.85
4 Gesundheit	1'130'366.97	1'033'400	96'966.97	1'040'405.91
5 Soziale Sicherheit	2'012'476.25	2'110'950	-98'473.75	1'909'311.84
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	858'183.82	952'900	-94'716.18	813'633.69
7 Umweltschutz und Raumordnung	417'588.85	445'000	-27'411.15	290'139.90
8 Volkswirtschaft	46'424.81	27'700	18'724.81	4'258.04
9 Finanzen	-3'046'327.43	-2'982'700	-63'627.43	451'947.83
Abschreibungen	-1'593'319.40	-1'597'100	3'780.60	-1'595'079.10
Einlage in Fonds und Spezialfinanzierungen	-16'353.50	-16'800	446.50	-10'876.55
Entnahme aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	18'853.50	19'300	-446.50	10'876.55
<b>= Nettoaufwand</b>	<b>8'908'873.94</b>	<b>9'292'850</b>	<b>-383'976.06</b>	<b>11'732'401.17</b>
9 Steuerertrag	13'217'174.75	12'784'700	432'474.75	13'221'942.31
<b>= Cashflow (Selbstfinanzierung)</b>	<b>4'308'300.81</b>	<b>3'491'850</b>	<b>816'450.81</b>	<b>1'489'541.14</b>

## Nettoaufwand der Erfolgsrechnung 2022 (Werte in Klammern = Budget 2022)



## Entwicklung des Nettoaufwandes der Erfolgsrechnung nach Abteilungen



### Allgemeine Verwaltung

Geringere Aufwendungen für das operative Leasing von Hard- und Software sowie höhere Einnahmen bei den Mahngebühren (Steuererklärungen und Steuerbezug) und Verwaltungsentschädigungen trugen zum rund CHF 36'500 besseren Ergebnis der Funktion Abteilung Finanzen und Steuern (0210) bei. In der Funktion Allgemeine Dienste (0220) wurden rund CHF 11'800 Mehrausgaben verzeichnet. Höhere Personalkosten sowie vermehrte Dienstleistungen Dritter (Einführung/Schulung/Inbetriebnahme der neuen Geschäftsverwaltungs-Software) waren hauptsächlich dafür verantwortlich. Geringere Aufwendungen für das operative Leasing von Hard- und Software sowie höhere Gebühreneinnahmen (Baubewilligungen) und Rückerstattungen Dritter konnten die Mehraufwände in dieser Dienststelle beinahe kompensieren. Für das Gemeindehaus (Funktion 0290) mussten insgesamt CHF 12'000 mehr ausgegeben werden. Hauptverantwortlich dafür war die unvorhergesehene Instandsetzung der Wasseraufbereitungsanlage. Die Wohnungen und Gewerberäume im Gemeindehaus waren im Jahre 2022 durchwegs belegt und bescherten der Gemeinde Mietzinseinnahmen von rund CHF 176'000.

### Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Die Beiträge an die Regionalpolizei Bremgarten (Funktion 1110) fielen insgesamt um CHF 55'200 tiefer aus als vorgesehen. Dafür verantwortlich waren zur Hauptsache geringere Personalkosten sowie Mehreinnahmen aus Dienstleistungen für Dritte sowie aus Polizei-Bussen. In der Funktion Allgemeines Rechtswesen (1400) ergaben sich Nettoaufwendungen von CHF 356'900, budgetiert waren nur CHF 255'600. Die Mindereinnahmen bei den Gebühren sowie bei den Rückerstattungen Dritter (beide zu hoch budgetiert) sowie die Mehraufwendungen für die Nachführung der amtlichen Vermessung konnten noch mit den geringeren Personalaufwänden beinahe kompensiert werden. Deutlich höhere Kosten ergaben sich für den Kindes- und Erwachsenenschutzdienst. Die Beiträge an den KESD Bezirk Bremgarten betrugen CHF 149'600 (inkl. Rückerstattung von CHF 25'200 aus dem korrigierten Jahresabschluss 2021), die Beiträge an den KESD Mutschellen-Kelleramt (Vertragseintritt per 01.07.2022) CHF 90'600. Deutlich tiefer fiel der Beitrag an die Regionale Feuerwehr Mutschellen (- CHF 36'200)

aufgrund tieferer Netto-Gesamtabrechnung aus. Ebenfalls geringer war der Kostenanteil an die Zivilschutzorganisation Aargau Ost (- CHF 15'200), dies aufgrund von tieferen Gesamtkosten.

### **Bildung**

Die Gesamtaufwendungen der Funktion Primarstufe (2120) lagen CHF 72'300 unter den Voranschlagszahlen. Insbesondere Minderausgaben für Lehrmittel, Exkursionen, Schulreisen und Lager sowie tiefere Besoldungsanteile an den Kanton (Rückerstattung für das Jahr 2021) trugen dazu bei. Tiefere Schulgelder für die Kreisschule Mutschellen über CHF 584'700 (Budget CHF 602'300) sowie ein höherer Kostenanteil an die Besoldungsanteile der Schulleitung Kreisschule Mutschellen (+ CHF 11'000) waren in der Funktion Oberstufe (2130) auszumachen. Der Beitrag an die Allgemeine Musikschule Mutschellen (2140) fiel mit CHF 176'600 CHF 10'000 tiefer aus als budgetiert. Bei den Schulliegenschaften (Funktion 2170) wirkten sich hauptsächlich der tiefere Anteil am Personalaufwand des Hausdienstes sowie die geringeren Unterhaltskosten positiv auf die Kostenfolge aus. In der Funktion 2171 Kindergartenliegenschaften führten Mehrkosten für die interne Verrechnung des Personalaufwandes des Hausdienstes zu insgesamt höheren Gesamtaufwendungen. Bei der Tagesbetreuung (Funktion 2180) resultierten Nettoaufwendungen von CHF 71'400, budgetiert waren CHF 121'900. Geringere Kosten für Lebensmittel sowie höhere Elternbeiträge waren hier für das bessere Ergebnis hauptverantwortlich. Der Kostenanteil Schulsozialarbeit an die Kreisschule Mutschellen (2191) betrug CHF 56'100 (Budget CHF 62'400). Infolge höheren Schülerzahlen als erwartet fielen die Schulgelder an Sonderschulen (Funktion 2200) insgesamt CHF 22'700 höher aus. Die schwierig vorauszusehenden Ausgaben für die berufliche Grundbildung (Funktion 2300) im Gesamtbetrag von CHF 288'400 sind gegenüber den Vorjahreszahlen um CHF 23'800 gesunken, lagen aber CHF 13'400 über den Budgetzahlen.

### **Kultur, Sport und Freizeit**

Auch im Jahre 2022 wurden wieder zahlreiche Vereine finanziell unterstützt. Der Beitrag an die Zentrumsbibliothek Mutschellen (3210) betrug CHF 63'900 (Budget CHF 64'800). Beim Kulturzentrum Bürgisserhus (Funktion 3292) führten Mindererträge bei den Mietzinseinnahmen zu insgesamt höheren Nettoaufwendungen. Der Betriebsbeitrag an den Gemeindeverband Burkertsmatt (Funktion 3410) belief sich auf CHF 234'500 (Budget CHF 234'200). Die Badanlage Isenlauf in Bremgarten (3410) wurde mit einem Beitrag über CHF 21'100 unterstützt.

### **Gesundheit**

Der Anstieg der Kosten für die Pflegefinanzierung (4120) geht unvermindert weiter und war auch im Jahre 2022 auszumachen. Mit insgesamt CHF 661'800 überstiegen diese Aufwendungen das Budget um CHF 31'800. Die auf das Jahr 2022 neu gegründete Spitex Mutschellen-Reusstal (Funktion 4210) hatte hohe Mehrkosten infolge massiver Leistungssteigerung zu verzeichnen. Der Kostenanteil für die Gemeinde Berikon betrug CHF 379'000, budgetiert waren nur CHF 310'700.

### **Soziale Sicherheit**

Die Personalaufwände der Dienststelle 5310 (SVA-Zweigstelle) wurden nach Jahren entsprechend der effektiven Arbeitsbelastung angepasst. Der Beitrag an die Jugendarbeit Mutschellen (5440) betrug CHF 101'000 und lag somit exakt auf dem Budgetwert. Tiefere Subventionsbeiträge für Tagesstrukturen, Elternschaftsbeihilfe sowie Kinderkrippen verminderten die Kosten für Leistungen an Familien (5450) um rund CHF 16'500. Die Nettoaufwendungen der wirtschaftlichen Hilfe (5720) betragen nur CHF 288'100, budgetiert waren CHF 410'000. Im Asylwesen (Funktion 5730) stand und steht die Gemeinde Berikon wie jede andere Schweizer Gemeinde vor grossen Herausforderungen. Seit dem Beginn des Ukraine-Krieges wurde die Aufnahmespflicht ständig durch Bund und Kanton erhöht. Dies hatte auch finanzielle Folgen. Hier schlugen sich vor allem die Mietkosten für zusätzliche Asylunterkünfte zu Buche. Der kantonale Beitrag an die Restkosten für

Sonderschulung, Heime und Werkstätten in der Funktion Fürsorge übriges (5790) betrug CHF 1'134'800 (Budget CHF 1'143'200). Für Krankenkassen-Verlustscheine sowie Bestattungskosten mittelloser Menschen mussten CHF 129'700 ausgegeben werden. Vorgesehen dafür waren nur CHF 90'000.

### **Verkehr und Nachrichtenübermittlung**

Die nicht oder nur teilweise Beanspruchung diverser Aufwandpositionen in den Funktionen Kantonsstrassen (6130) sowie Gemeindestrassen (6150) führten jeweils zu Budgetunterschreitungen. Aus dem Geschäft mit den SBB-Tageskarten resultierte nach dem letztjährigen Verlust wieder ein kleiner Gewinn von CHF 4'000.

### **Umweltschutz und Raumordnung**

Insbesondere hohe Gebühreneinnahmen in der Funktion Friedhof und Bestattung (7710) führten zu geringeren Nettoaufwänden.

### **Volkswirtschaft**

Unterhaltsarbeiten an Flurwegen verursachten Kosten von CHF 15'534 und lagen somit im bewilligten Budgetrahmen. Mehraufwendungen (+ CHF 22'355) durch die Entfernung von Sturm- und Dürholz sowie vermehrte Feinbekiesung ergaben sich beim Strassenunterhalt der Forstwirtschaft, Funktion 8200. Der Panoramafeldstecher beim Mattenhof konnte kostengünstiger realisiert werden (- CHF 3'700).

### **Finanzen und Steuern**

Der Gesamtsteuerertrag fiel insgesamt um CHF 432'475 höher aus als erwartet. Für den Finanz- und Lastenausgleich mussten CHF 619'000 an den Kanton abgeliefert werden. Die Marktwertanpassungen der Liegenschaften im Finanzvermögen betrug CHF 3'439'299. Der Kanton überwies eine Kompensationszahlung für die Steuergesetzrevision 2022 im Betrage von CHF 68'815. Es resultierte ein Ertragsüberschuss von CHF 3'371'416, welcher ins Eigenkapital übertragen wurde.

### **Gemeindesteuern**

Die Gemeindesteuern 2022 belaufen sich auf total CHF 12'724'695 und liegen mit CHF 620'495 oder 5,13% über den Budgetzahlen. Davon entfallen auf die Einkommens- und Vermögenssteuern CHF 12'064'052, also rund CHF 331'852 (+ 2,83%) mehr als angenommen. Zum sehr guten Ergebnis bei den Gemeindesteuern haben insbesondere auch die Mehreinnahmen bei den Aktiensteuern beigetragen. Diese betragen CHF 522'818 und liegen somit CHF 252'818 (+ 93,64%) über dem Budgetwert 2022. Die Quellensteuern betragen CHF 161'431 und entsprechen exakt den Budgetzahlen 2022.

Im vergangenen Jahr mussten Forderungen für Gemeindesteuern im Gesamtbetrag von CHF 35'954 (Vorjahr CHF 50'939) erlassen oder abgeschrieben werden. Die Rückzahlung von bereits abgeschrieben Forderungen betrug CHF 18'040, also rund CHF 5'100 mehr als im Vorjahr.

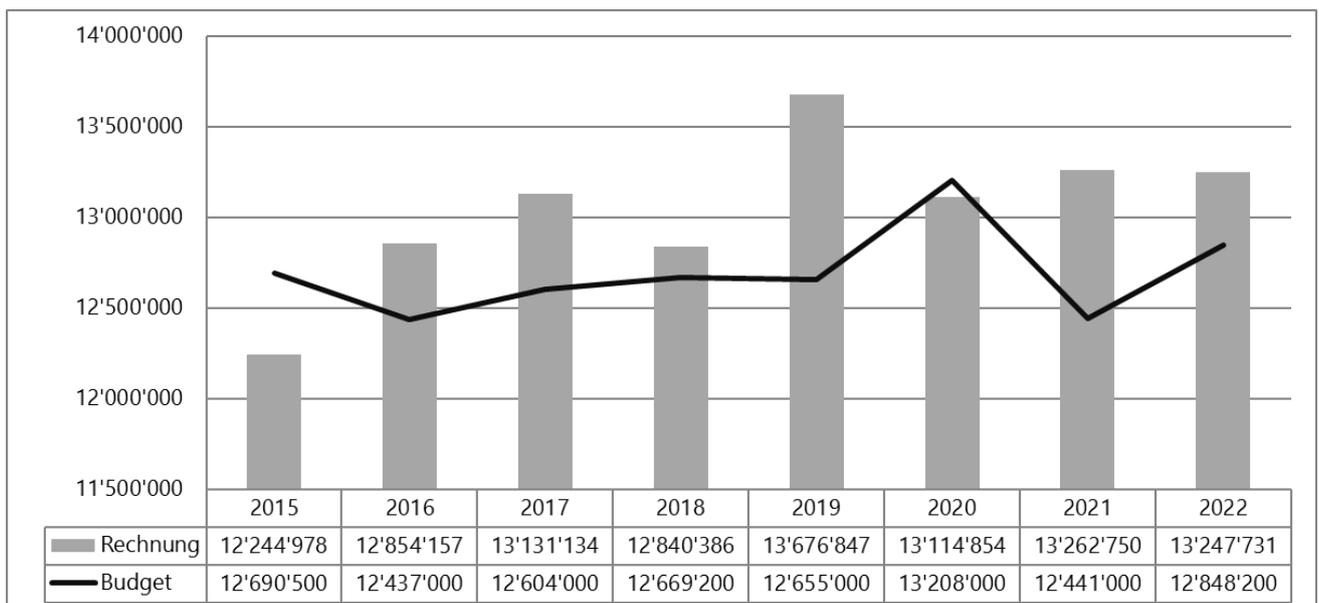
### **Sondersteuern**

Merklich tiefere Steuereinnahmen gegenüber dem Budget 2022 werden hingegen bei den schwierig zu budgetierenden Sondersteuern verzeichnet. Diese liegen mit gesamthaft CHF 492'480 um CHF 188'020 (- 27,63%) tiefer als budgetiert. Dies ist zur Hauptsache auf die geringeren Grundstückgewinnsteuern (- CHF 253'859) zurückzuführen. Diese Mindereinnahmen können durch höhere Nach- und Strafsteuern (+ CHF 38'241) sowie ebenfalls höhere Erbschafts- und Schenkungssteuern (+ CHF 25'627) ein wenig abgedeckt werden.

## Steuerabschluss 2022

	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung zu Budget		Rechnung 2021
<b>Gemeindesteuern</b>	<b>12'724'694.95</b>	<b>12'104'200</b>	<b>620'494.95</b>	<b>5.13%</b>	<b>12'774'529.46</b>
Einkommenssteuern Rechnungsjahr	9'233'482.50	9'151'000	82'482.50	0.90%	9'287'498.97
Einkommenssteuern frühere Jahre	1'342'525.53	1'187'900	154'625.53	13.02%	1'395'654.32
Pauschale Steueranrechnungen	-10'765.45	-17'800	7'034.55	-39.52%	-6'311.65
Vermögenssteuern Rechnungsjahr	1'301'009.80	1'249'000	52'009.80	4.16%	1'271'276.58
Vermögenssteuern frühere Jahre	197'799.37	162'100	35'699.37	22.02%	209'008.18
<b>Total Einkommens- und Vermögenssteuern</b>	<b>12'064'051.75</b>	<b>11'732'200</b>	<b>331'851.75</b>	<b>2.83%</b>	<b>12'157'126.40</b>
Quellensteuern	161'431.40	160'000	1'431.40	0.89%	177'618.60
Aktiensteuern	522'818.20	270'000	252'818.20	93.64%	474'172.45
<b>Total allgemeine Gemeindesteuern ohne Forderungsverluste</b>	<b>12'748'301.35</b>	<b>12'162'200</b>	<b>586'101.35</b>	<b>4.82%</b>	<b>12'808'917.45</b>
Wertberichtigungen auf Forderungen	-5'692.00	0	-5'692.00		3'676.00
Tatsächliche Forderungsverluste	-35'954.15	-80'000	44'045.85	-55.06%	-50'939.14
Eingang abgeschriebener Forderungen	18'039.75	22'000	-3'960.25	-18.00%	12'875.15
<b>Sondersteuern</b>	<b>492'479.80</b>	<b>680'500.00</b>	<b>-188'020.20</b>	<b>-27.63%</b>	<b>447'412.85</b>
Nach- und Strafsteuern	92'241.35	54'000	38'241.35	70.82%	103'359.90
Grundstückgewinnsteuern	311'141.00	565'000	-253'859.00	-44.93%	88'068.00
Erbschafts- und Schenkungssteuern	59'627.45	34'000	25'627.45	75.37%	225'984.95
Hundetaxen	36'420	33'000	3'420.00	10.36%	36'420
Ertragsanteil an Kanton (Hundetaxen)	-6'230.00	-5'500	-730.00	13.27%	-6'060.00
<b>Total Sondersteuern ohne Forderungsverluste</b>	<b>493'199.80</b>	<b>680'500.00</b>	<b>-187'300.20</b>	<b>-27.52%</b>	<b>447'772.85</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	-720.00	0	-720.00		-360.00
Eingang abgeschriebener Forderungen	0.00	0	0.00		0.00
<b>Gesamtsteuerertrag</b>	<b>13'217'174.75</b>	<b>12'784'700</b>	<b>432'474.75</b>	<b>3.38%</b>	<b>13'221'942.31</b>

## Entwicklung Fiskalerträge



## Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen der Einwohnergemeinde Berikon betrugen im Jahre 2022 CHF 709'512 und konnten zu 607 % (Vorjahr 335 %) selbst finanziert werden.

Mit den letzten Zahlungen für den Schulhausneubau Tilia konnte das Projekt abgeschlossen werden, siehe separates Traktandum Kreditabrechnung. Höhere Zahlungen mussten für den Ersatz des Schulmobiliars der Klassenzimmer KSM ausgegeben werden. Dieser Kredit konnte ebenfalls abgeschlossen werden, siehe separates Traktandum Kreditabrechnung. Der Budgetkredit für die ICT-Erweiterung der Schulinformatik KSM wurde nicht in Anspruch genommen. Ebenfalls nicht in Anspruch genommen wird der Verpflichtungskredit Schulpavillon KSM. Für die Sanierungsarbeiten der Umgebung des Kindergarten Stalden entstanden Mehrkosten von rund CHF 16'000. Bei der Erstellung des Pumptracks bei der Sportanlage Burkertsmatt kam es durch Einsparungen zu Projektverzögerungen. Die Akontozahlungen fielen daher geringer aus als erwartet. Für die Sofortmassnahmen beim Knoten Mutschellen stellte der Kanton tiefere Akontorechnungen als angekündigt. Die Dekretsbeiträge an den Kanton für die Schrankenanlage sowie die feste Fahrbahn beim Knoten Mutschellen fielen infolge geringeren Kostenanteil tiefer aus als erwartet. Die beiden Projekte sind mit diesen Zahlungen abgeschlossen. Tiefere Akontozahlungen ergaben sich für den Dekretsbeitrag an den Kanton für die Sanierung der Personenunterführungen beim Knoten Mutschellen. Für das bereits abgerechnete Projekt der Lärmschutzmassnahmen an den Kantonsstrassen überwies der Kanton noch eine unerwartete Rückzahlung. Die Sanierung der alten Bremgartenstrasse konnte bereits im Jahre 2021 fertiggestellt werden, siehe dazu das separate Traktandum Kreditabrechnung. Der Budgetkredit «Sanierung Zopfstrasse (Teil Ost)» konnte kostengenau realisiert werden. Tiefere Zahlungen ergaben sich bei den Projekten „Arealentwicklung Riedacher“ und «Teilrevision Bau- und Nutzungsordnung».

Einwohnergemeinde	Beschluss	Budget	Ausgaben	Einnahmen
Primarschule / Baukredit Schulhausneubau Tilia	17.11.2016	0	147'840	
Ersatz Schulmobiliar Klassenzimmer KSM	29.11.2020	74'100	105'762	
ICT-Erweiterung Schulinformatik KSM	27.10.2021	40'800	0	
Schulpavillon KSM	11.11.2021	288'000	0	
Kindergarten Stalden / Sanierung Wege und Bord	11.11.2021	55'000	71'321	
Erstellung Pumptrack SFBZ Burkertsmatt	11.11.2021	153'500	12'791	
Beitrag Swisslos-Sportfonds Pumptrack SFBZ	11.11.2021	-19'200	0	
Sofortmassnahmen Knoten Mutschellen	05.06.2019	250'000	15'760	
Schrankenanlage Knoten Mutschellen	Dekretsbeitrag	136'000	122'735	
Feste Fahrbahn Knoten Mutschellen	Dekretsbeitrag	234'500	174'313	
Personenunterführungen Knoten Mutschellen	Dekretsbeitrag	174'000	24'250	
Lärmschutzmassnahmen / Inv.-Beiträge Kanton		0		-98'625
Zopfstrasse (Teil Ost) / Sanierung Strasse	11.11.2021	50'000	50'606	
Arealentwicklung Riedacher	17.11.16/16.06.21	60'000	47'141	
Teilrevision Bau- und Nutzungsordnung BNO	29.11.2020	75'000	35'618	
<b>Total Nettoinvestitionen</b>		<b>1'571'700</b>	<b>709'512</b>	

## Bilanz

### 10160.01 Betreuung Asylsuchende

Die Betreuung der Asylsuchenden durch den Kantonalen Sozialdienst wurde per 30.06.2022 eingestellt. Das Vorschusskonto wurde saldiert.

### 10230.01 Festgeldanlagen

Aufgrund von zwischenzeitlich hohem Bestand an flüssigen Mitteln konnte eine Festgeldanlage über CHF 3'000'000 abgeschlossen werden. Diese läuft noch bis zum 19. Mai 2023.

### 10800.01 Grundstücke FV

Durch die Marktwertanpassungen der Liegenschaften des Finanzvermögens erhöhte sich der Gesamtwert der Grundstücke auf CHF 33'991'239.

### 10840.01 Gebäude FV

Durch die Marktwertanpassungen der Liegenschaften des Finanzvermögens erhöhte sich der Gesamtwert der Gebäude auf CHF 404'316.

### 20101.03 Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären

Das langfristige Darlehen über CHF 10'000'000 musste aufgrund seiner Fälligkeit (September 2023) von den langfristigen auf die kurzfristigen Verbindlichkeiten umgebucht werden.

### 20640.01 Langfristige Darlehen

Das langfristige Darlehen über CHF 10'000'000 musste aufgrund seiner Fälligkeit (September 2023) von den langfristigen auf die kurzfristigen Verbindlichkeiten umgebucht werden.

### 20890.01 Übrige langfristige Rückstellungen der Erfolgsrechnung

Im Jahre 2022 mussten weitere Kosten von CHF 99'443 für Krankenkassen-Verlustscheine aus früheren Jahren aus dieser Rückstellung entnommen werden. Gleichzeitig wurde die Rückstellung um weitere CHF 100'000 erhöht. Die Rückstellung soll dauerhaft in der Höhe von etwa zwei bis drei Jahresbeträgen Bestand haben.

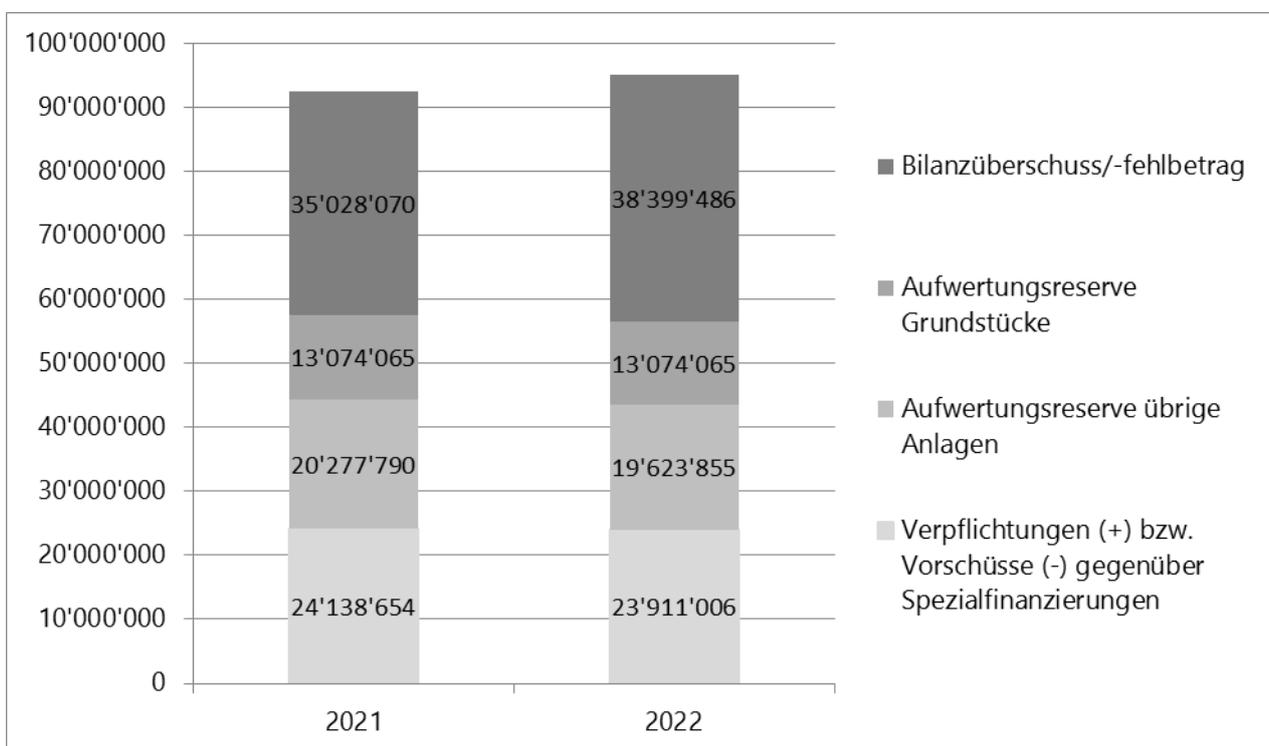
Die Bilanzsumme hat sich im Jahr 2022 um CHF 2'140'283 auf rund 117,942 Mio. Franken erhöht. Der Bestand der flüssigen Mittel sank um CHF 3'659'810 auf 3,356 Mio. Franken. Das Eigenkapital stieg um CHF 2'489'833 auf 95,008 Mio. Franken. In diesem Eigenkapital sind auch die Verpflichtungen gegenüber den Spezialfinanzierungen Wasserwerk, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft und Elektrizitätswerk enthalten.

	Einwohnergemeinde	Bestand 01.01.2022	Zuwachs	Abgang	Bestand 31.12.2022
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>115'801'527.35</b>	129'669'484.04	127'529'200.81	<b>117'941'810.58</b>
10	Finanzvermögen	45'880'070.98	126'630'922.07	123'744'343.67	48'766'649.38
14	Verwaltungsvermögen	69'921'456.37	3'038'561.97	3'784'857.14	69'175'161.20
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>115'801'527.35</b>	81'294'919.44	79'154'636.21	<b>117'941'810.58</b>
20	Fremdkapital	23'282'948.51	77'240'090.98	77'589'641.25	22'933'398.24
29	Eigenkapital	92'518'578.84	4'054'828.46	1'564'994.96	95'008'412.34

## Eigenkapital

Per 31.12.2022 betragen die Verpflichtungen gegenüber den Spezialfinanzierungen CHF 23'911'000. Davon entfielen 5,312 Mio. Franken auf das Wasserwerk, 8,351 Mio. Franken auf die Abwasserbeseitigung, 1,093 Mio. Franken auf die Abfallwirtschaft und 9,155 Mio. Franken auf das Elektrizitätswerk. Die Aufwertungsreserve „übrige Anlagen“ betrug per Ende 2022 CHF 19'624'000, die Aufwertungsreserve „Grundstücke“ CHF 13'074'000 und der Bilanzüberschuss CHF 38'399'000. Das für die Einwohnergemeinde relevante Eigenkapital stieg mit dem Rechnungsergebnis 2022 und der Entnahme aus der Aufwertungsreserve von 68,380 Mio. Franken auf 71,097 Mio. Franken.

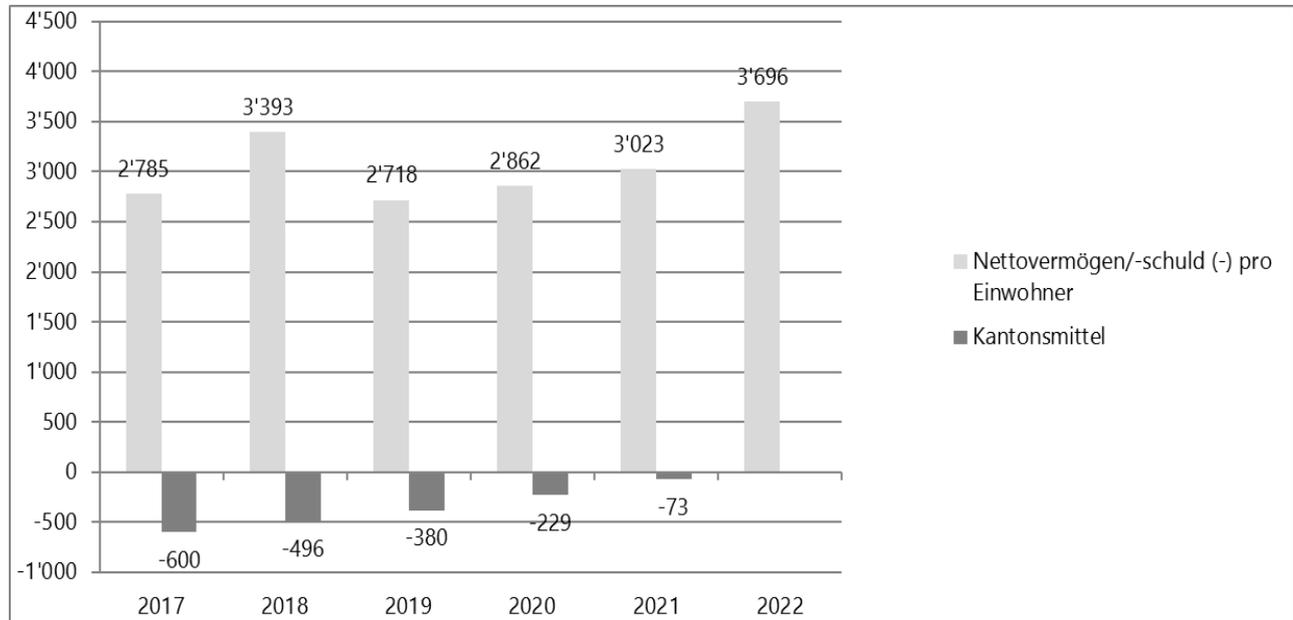
## Aufteilung Eigenkapital



## Entwicklung Nettovermögen

Aufgrund des Finanzierungsüberschusses 2022 stieg das Nettovermögen von 14,647 Mio. Franken oder CHF 3'023 pro Einwohner auf 18,249 Mio. Franken oder CHF 3'696 pro Einwohner.

### Nettovermögen / -schuld je Einwohner



## Wasserwerk

Für das Wasserwerk Berikon resultiert aus dem Jahre 2022 ein Ertragsüberschuss von CHF 69'269. Der tiefere betriebliche Aufwand wurde zur Hauptsache durch geringeren Sach- und übrigen Betriebsaufwand (weniger Honorare für externe Dienstleister sowie geringeren Unterhalt am Leitungsnetz) sowie tiefere Transferaufwände (Rückzahlung Wasserbezugskosten 2021 durch den Regionalen Wasserverband) verursacht. Bei den Einnahmen wurden die Budgetvorgaben erreicht.

Das Vermögen des Wasserwerks steigt um den Finanzierungsüberschuss auf CHF 1'494'640 per Ende 2022.

Ergebnis Wasserwerk Erfolgsausweis	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung zu Budget	Rechnung 2021
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>656'364.79</b>	<b>801'700</b>	<b>-145'335.21</b>	<b>617'370.68</b>
30 Personalaufwand	10'408.05	10'600	-191.95	10'239.65
31 Sach- und übrigen Betriebsaufwand	139'859.97	265'100	-125'240.03	113'537.23
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	138'575.30	139'100	-524.70	120'573.10
36 Transferaufwand	367'521.47	386'900	-19'378.53	373'020.70
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>725'634.35</b>	<b>731'300</b>	<b>-5'665.65</b>	<b>657'337.55</b>
42 Entgelte	577'784.30	580'000	-2'215.70	506'924.25
46 Transferertrag	147'850.05	151'300	-3'449.95	150'413.30
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>69'269.56</b>	<b>-70'400</b>	<b>139'669.56</b>	<b>39'966.87</b>
44 Finanzertrag				
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>69'269.56</b>	<b>-70'400</b>	<b>139'669.56</b>	<b>39'966.87</b>
48 Ausserordentlicher Ertrag		0		
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	<b>69'269.56</b>	<b>-70'400</b>	<b>139'669.56</b>	<b>39'966.87</b>

Finanzierungsausweis Investitionsrechnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung zu Budget	Rechnung 2021
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>81'456.55</b>
50 Sachanlagen	0.00	0	0.00	81'456.55
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>45'697.99</b>	<b>200'000</b>	<b>-154'302.01</b>	<b>148'736.08</b>
63 Investitionsbeiträge	45'697.99	200'000	-154'302.01	148'736.08
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>45'697.99</b>	<b>200'000</b>	<b>-154'302.01</b>	<b>67'279.53</b>
Selbstfinanzierung	129'194.81	-10'700	139'894.81	89'326.67
<b>Finanzierungsergebnis</b> (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	<b>174'892.80</b>	<b>189'300</b>	<b>-14'407.20</b>	<b>156'606.20</b>

Bilanz	2022
Nettovermögen per 01.01.	1'319'747.66
Finanzierungsüberschuss	174'892.80
<b>Nettovermögen per 31.12.</b>	<b>1'494'640.46</b>

Die Nettoinvestitionen des Wasserwerks betragen im Jahre 2022 - CHF 45'698 (Einnahmenüberschuss). Die Sanierung der Werkleitungen an der alten Bremgartenstrasse wurde im Jahre 2021 abgeschlossen, siehe dazu das separate Traktandum Kreditabrechnung. Die Einnahmen bei den Anschlussgebühren liegen CHF 154'302 unter den Budgetzahlen.

<b>Wasserwerk</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Budget</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>
Anschlussgebühren		-200'000		-45'698
<b>Total Nettoinvestitionen</b>		-200'000	<b>-45'698</b>	

## Abwasserbeseitigung

Für die Abwasserbeseitigung Berikon resultiert aus dem Jahre 2022 ein Aufwandüberschuss von CHF 186'031. Der tiefere betriebliche Aufwand wurde zur Hauptsache durch geringeren Sach- und übrigen Betriebsaufwand (weniger Honorare für externe Dienstleister sowie geringeren Unterhalt am Leitungsnetz) verursacht. Bei den Einnahmen wurden die Budgetvorgaben beinahe erreicht.

Das Vermögen der Abwasserbeseitigung sinkt um den Finanzierungsfehlbetrag auf CHF 5'839'537 per Ende 2022.

Ergebnis Abwasserbeseitigung Erfolgsausweis	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung zu Budget	Rechnung 2021
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>532'255.09</b>	<b>631'600</b>	<b>-99'344.91</b>	<b>589'179.00</b>
30 Personalaufwand	19'809.95	19'400	409.95	19'723.20
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	125'608.30	211'300	-85'691.70	121'275.45
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	91'923.20	95'000	-3'076.80	91'923.15
36 Transferaufwand	294'913.64	305'900	-10'986.36	356'257.20
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>346'224.18</b>	<b>356'000</b>	<b>-9'775.82</b>	<b>319'199.28</b>
42 Entgelte	210'665.53	215'600	-4'934.47	173'207.63
46 Transferertrag	135'558.65	140'400	-4'841.35	145'991.65
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-186'030.91</b>	<b>-275'600</b>	<b>89'569.09</b>	<b>-269'979.72</b>
44 Finanzertrag				
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-186'030.91</b>	<b>-275'600</b>	<b>89'569.09</b>	<b>-269'979.72</b>
48 Ausserordentlicher Ertrag				
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)</b>	<b>-186'030.91</b>	<b>-275'600</b>	<b>89'569.09</b>	<b>-269'979.72</b>

Finanzierungsausweis Investitionsrechnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung zu Budget	Rechnung 2021
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>140'683.93</b>	<b>88'500</b>	<b>52'183.93</b>	<b>316'617.83</b>
50 Sachanlagen	4'642.24	30'000	-25'357.76	17'268.85
56 Eigene Investitionsbeiträge	136'041.69	58'500	77'541.69	299'348.98
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>36'282.44</b>	<b>200'000</b>	<b>-163'717.56</b>	<b>-96'159.66</b>
63 Investitionsbeiträge	36'282.44	200'000	-163'717.56	-96'159.66
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-104'401.49</b>	<b>111'500</b>	<b>-215'901.49</b>	<b>-412'777.49</b>
Selbstfinanzierung	-224'408.56	-307'800	83'391.44	-313'165.42
<b>Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)</b>	<b>-328'810.05</b>	<b>-196'300</b>	<b>-132'510.05</b>	<b>-725'942.91</b>

Bilanz	2022
Nettovermögen per 01.01.	6'168'347.69
Finanzierungsfehlbetrag	-328'810.05
<b>Nettovermögen per 31.12.</b>	<b>5'839'537.64</b>

Die Nettoinvestitionen der Abwasserbeseitigung betragen im Jahre 2022 CHF 104'401. Tiefere Zahlungen als erwartet ergaben sich beim Projekt „Erhebung der privaten Kanalisationsanschlüsse“. Der Neubau des Regenrückhaltebeckens der ARA in Bremgarten wurde abgeschlossen, siehe dazu das separate Traktandum Kreditabrechnung. Mehrkosten ergaben sich beim Neubau des Blockheizkraftwerkes der ARA Bremgarten. Bei den Anschlussgebühren liegen die Einnahmen weit unter den Budgetzahlen.

<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Budget</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>
Erhebung der privaten Kanalisationsanschlüsse	03.06.2015	30'000	4'642	
Neubau Regenrückhaltebecken ARA Bremgarten	05.06.2019	0	60'391	
Neubau Blockheizkraftwerk ARA Bremgarten	11.11.2021	58'500	75'650	
Anschlussgebühren		-200'000		-36'282
<b>Total Nettoinvestitionen</b>		<b>-111'500</b>	<b>104'401</b>	

## Abfallwirtschaft

Für die Abfallwirtschaft resultierte ein Ertragsüberschuss von CHF 36'610. Der tiefere betriebliche Aufwand wurde durch die geringeren Kosten für die Sach- und übrigen Betriebsaufwendungen (geringere Aufwendungen bei der Verwertung des Hauskehrichts sowie des Grünguts und geringere Kosten für externe Dienstleister) sowie tiefere Transferaufwände (Anteil Personalaufwand Werkhof) verursacht. Die Mindereinnahmen sind zur Hauptsache auf die tieferen Einnahmen pro gesammelte Tonne Abfall (Kehrichtabrechnung 2022) sowie auf den geringeren Verkauf von Sperrgutmarken zurückzuführen.

Das Vermögen der Abfallwirtschaft steigt um den Finanzierungsüberschuss auf CHF 482'882 per Ende 2022.

<b>Ergebnis Abfallwirtschaft</b> Erfolgsausweis	<b>Rechnung</b> <b>2022</b>	<b>Budget</b> <b>2022</b>	<b>Abweichung</b> <b>zu Budget</b>	<b>Rechnung</b> <b>2021</b>
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>846'616.03</b>	<b>889'600</b>	<b>-42'983.97</b>	<b>927'788.26</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	755'416.32	778'600	-23'183.68	814'017.38
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	22'907.90	22'900	7.90	22'907.90
36 Transferaufwand	68'291.81	88'100	-19'808.19	90'862.98
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>883'226.48</b>	<b>927'400</b>	<b>-44'173.52</b>	<b>965'853.30</b>
42 Entgelte	578'929.98	596'400	-17'470.02	609'555.10
46 Transferertrag	304'296.50	331'000	-26'703.50	356'298.20
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>36'610.45</b>	<b>37'800</b>	<b>-1'189.55</b>	<b>38'065.04</b>
44 Finanzertrag				
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>36'610.45</b>	<b>37'800</b>	<b>-1'189.55</b>	<b>38'065.04</b>
48 Ausserordentlicher Ertrag				
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	<b>36'610.45</b>	<b>37'800</b>	<b>-1'189.55</b>	<b>38'065.04</b>

<b>Finanzierungsausweis</b> Investitionsrechnung	<b>Rechnung</b> <b>2022</b>	<b>Budget</b> <b>2022</b>	<b>Abweichung</b> <b>zu Budget</b>	<b>Rechnung</b> <b>2021</b>
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
50 Sachanlagen				
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Selbstfinanzierung	59'518.35	60'700	-1'181.65	60'972.94
<b>Finanzierungsergebnis</b> (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	<b>59'518.35</b>	<b>60'700</b>	<b>-1'181.65</b>	<b>60'972.94</b>

<b>Bilanz</b>	<b>2022</b>
Nettovermögen per 01.01.	423'364.12
Finanzierungsüberschuss	59'518.35
<b>Nettovermögen per 31.12.</b>	<b>482'882.47</b>

## Elektrizitätswerk

Das Elektrizitätswerk schliesst das Jahr 2022 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 147'497 ab. Der höhere betriebliche Aufwand wurde zur Hauptsache durch die höheren Unterhaltskosten an den Tiefbauten (ausserordentliche Arbeiten für Leitungsverlegungen) verursacht. Der tiefere betriebliche Ertrag entstand vor allem durch die Mindererträge beim Stromverkauf (hohe Rückzahlung an Kunden infolge falscher Rechnungsstellung).

Das Vermögen des Elektrizitätswerks sinkt um den Finanzierungsfehlbetrag auf CHF 3'254'380 per Ende 2022.

Ergebnis Elektrizitätswerk Erfolgsausweis	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung zu Budget	Rechnung 2021
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>2'756'139.57</b>	<b>2'724'500</b>	<b>31'639.57</b>	<b>2'786'716.86</b>
30 Personalaufwand	54'382.20	51'600	2'782.20	53'261.90
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'396'477.24	2'372'800	23'677.24	2'436'106.36
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	190'810.10	193'400	-2'589.90	175'797.60
36 Transferaufwand	114'470.03	106'700	7'770.03	121'551.00
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>2'608'642.56</b>	<b>2'707'000</b>	<b>-98'357.44</b>	<b>2'754'169.45</b>
42 Entgelte	2'593'637.11	2'691'900	-98'262.89	2'741'571.90
46 Transferertrag	15'005.45	15'100	-94.55	12'597.55
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-147'497.01</b>	<b>-17'500</b>	<b>-129'997.01</b>	<b>-32'547.41</b>
44 Finanzertrag				
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-147'497.01</b>	<b>-17'500</b>	<b>-129'997.01</b>	<b>-32'547.41</b>
48 Ausserordentlicher Ertrag				
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)</b>	<b>-147'497.01</b>	<b>-17'500</b>	<b>-129'997.01</b>	<b>-32'547.41</b>

Finanzierungsausweis Investitionsrechnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Abweichung zu Budget	Rechnung 2021
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>446'302.15</b>	<b>500'000</b>	<b>-53'697.85</b>	<b>42'596.62</b>
50 Sachanlagen	446'302.15	500'000	-53'697.85	42'596.62
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>50'600.00</b>	<b>40'000</b>	<b>10'600.00</b>	<b>48'158.03</b>
63 Investitionsbeiträge	50'600.00	40'000	10'600.00	48'158.03
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-395'702.15</b>	<b>-460'000</b>	<b>64'297.85</b>	<b>5'561.41</b>
Selbstfinanzierung	28'307.64	160'800	-132'492.36	130'652.64
<b>Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)</b>	<b>-367'394.51</b>	<b>-299'200</b>	<b>-68'194.51</b>	<b>136'214.05</b>

Bilanz	2022
Nettovermögen per 01.01.	3'621'774.27
Finanzierungsfehlbetrag	-367'394.51
<b>Nettovermögen per 31.12.</b>	<b>3'254'379.76</b>

Die Nettoinvestitionen des Elektrizitätswerks Berikon betragen im Jahre 2022 CHF 395'702. Die Sanierung der Werkleitungen an der alten Bremgartenstrasse wurde im Jahre 2021 abgeschlossen, siehe dazu das separate Traktandum Kreditabrechnung. Tiefere Zahlungen als erwartet ergaben sich für das Smart-Metering / Smart-Grid. Die Einnahmen bei den Anschlussgebühren liegen CHF 10'600 über den Budgetzahlen.

Elektrizitätswerk	Beschluss	Budget	Ausgaben	Einnahmen
Smart-Metering / Smart-Grid	29.11.2020	500'000	446'302	
Anschlussgebühren		-40'000		-50'600
<b>Total Nettoinvestitionen</b>		460'000	<b>395'702</b>	

### Weitere Details

Die Jahresrechnung ist eine Zusammenfassung. Selbstverständlich stellen wir Ihnen auf Verlangen gerne einen detaillierten Auszug mit Erläuterungen und Bemerkungen der Jahresrechnung zu. Weiter besteht die Möglichkeit, die detaillierte Rechnung auf der Gemeindehomepage [www.berikon.ch](http://www.berikon.ch) herunterzuladen oder während der ordentlichen Aktenaufgabe bei der Abteilung Zentrale Dienste oder der Abteilung Finanzen der Gemeindeverwaltung einzusehen.

### Antrag des Gemeinderates:

**Die Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Berikon sei zu genehmigen.**